



Marktstudie 2012
Bevölkerung, Unternehmen und Kommunen



**Europäischer Landwirtschaftsfonds für die
Entwicklung des ländlichen Raumes**

Sachsen-Anhalt 2007-2013



Gliederung

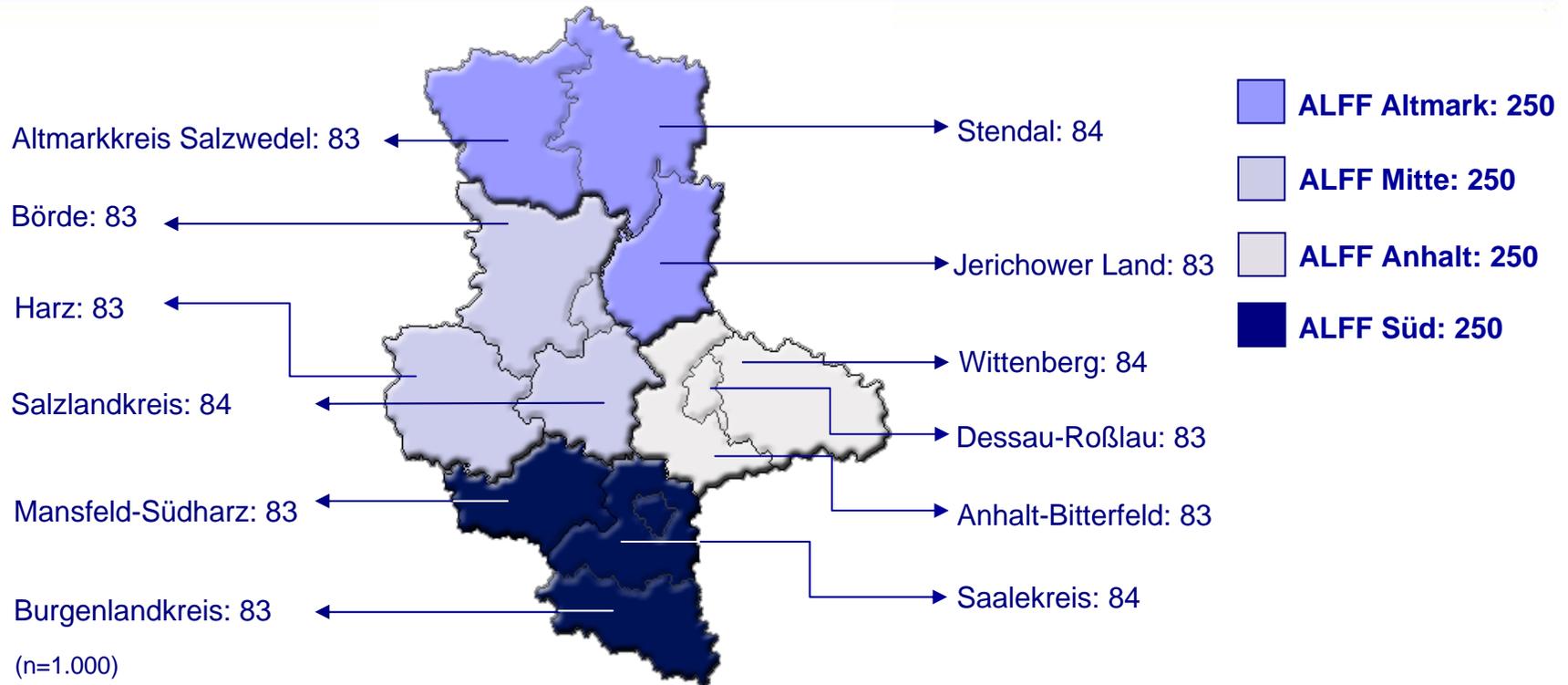
1. Bevölkerungsbefragung
2. Unternehmensbefragung
3. Kommunenbefragung



Stichprobenzusammensetzung

Bevölkerung

Quotenstichprobe; Verteilung nach Ämtern für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (im Folgenden ALFF) und Landkreisen: Anzahl der Fälle



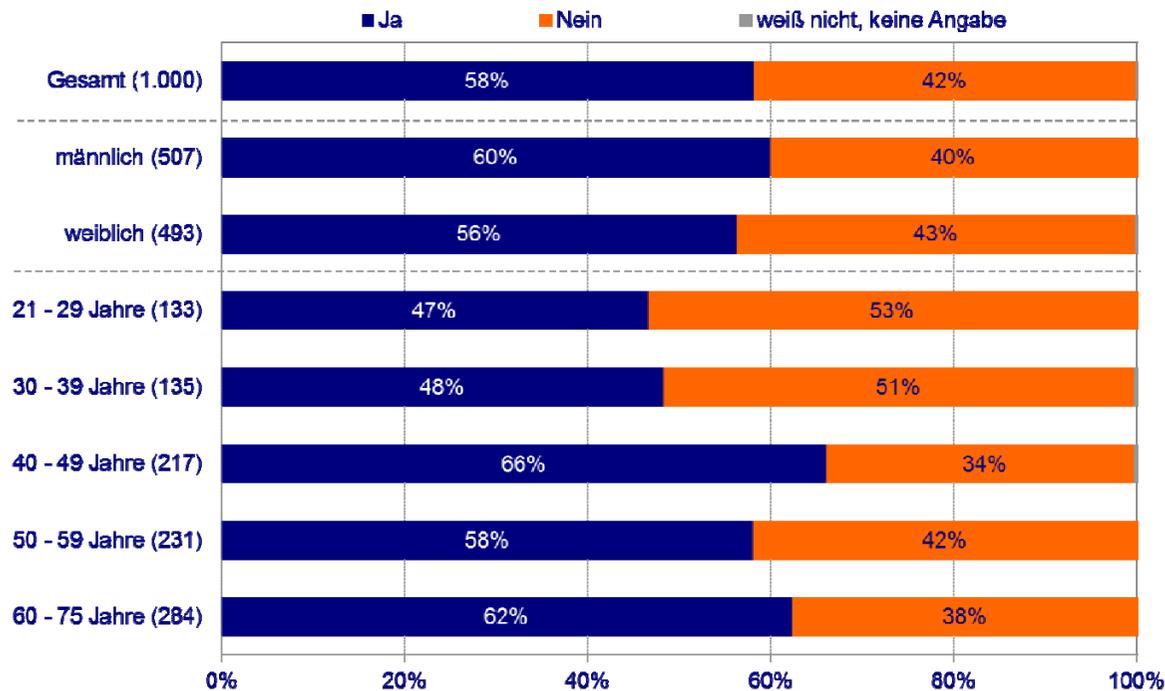
Grundgesamtheit sind Bewohner der ländlichen Gebiete Sachsen-Anhalts zwischen 21 und 75 Jahren. Per Definition zählen zu den ländlichen Regionen alle Landkreise außer Halle und Magdeburg.



Bekanntheit ELER

Bevölkerung

Frage: Ist Ihnen der Begriff Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums – kurz ELER –, wenn auch nur dem Namen nach, bekannt?



Mehr als jedem zweiten Befragten (58%) in den ländlichen Gebieten Sachsen-Anhalts ist der Europäische Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums zumindest dem Namen nach bekannt. Unter der jüngeren Bevölkerung bis 39 Jahre ist ELER nur etwa der Hälfte ein Begriff, hingegen kennen zwei Drittel der 40 – 49 Jährigen den Fonds.



Europäische Kommission
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung
des ländlichen Raums
HIER INVESTIERT EUROPA IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE

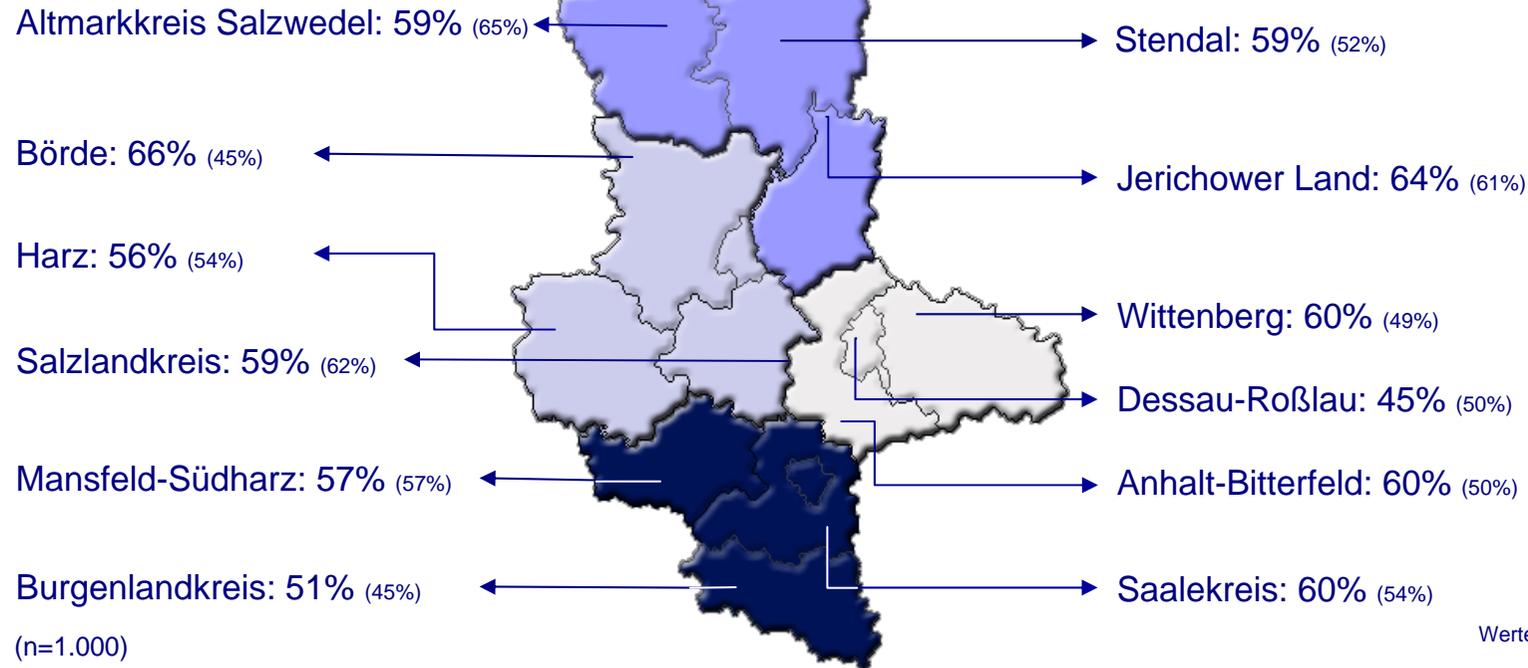


Bekanntheit ELER

Bevölkerung

Frage: Ist Ihnen der Begriff Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums – kurz ELER –, wenn auch nur dem Namen nach, bekannt?

Antwort: JA



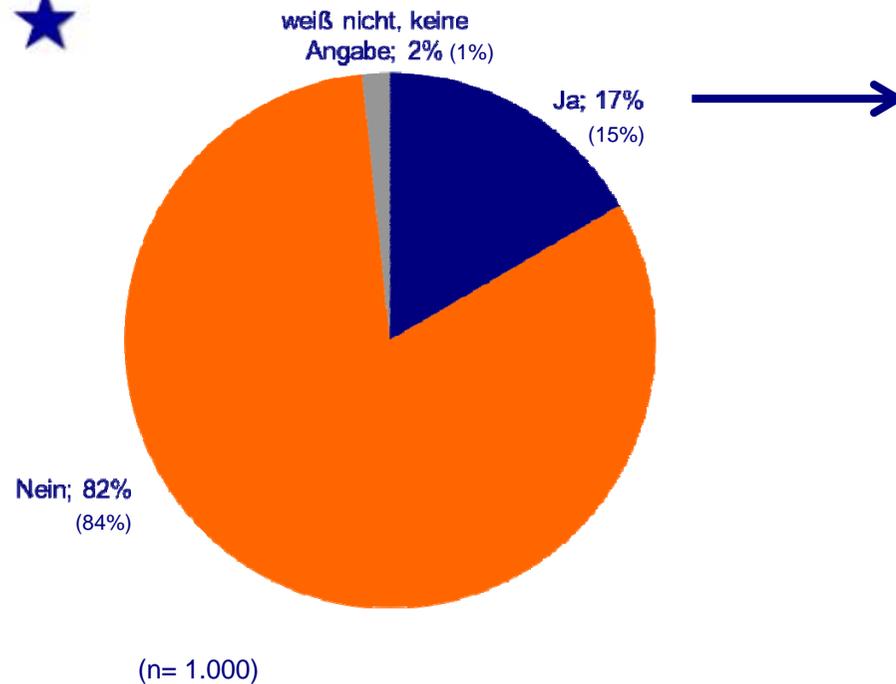
In Dessau-Roßlau (Stadt) wurde mit 45 Prozent die geringste Bekanntheit ermittelt. Im Landkreis Börde konnte die höchste Bekanntheitssteigerung von 2009 zu 2012 erreicht werden, was zum Spitzenwert führt.



Nutzung von Förderprogrammen

Bevölkerung

Frage: Sind Sie Ihrer Meinung nach in den letzten Jahren selbst direkt Nutzer von europäischen Förderprogrammen gewesen?



	2009	2012
Männer	16%	16%
Frauen	13%	17%
Beamte	18%	10%
Angestellte	18%	18%
Selbständige	25%	27%
Arbeiter	6%	14%
Arbeitsuchende	9%	14%
nicht (mehr) Berufstätige	10%	14%
Burgenlandkreis	13%	10%
Saalekreis	14%	27%

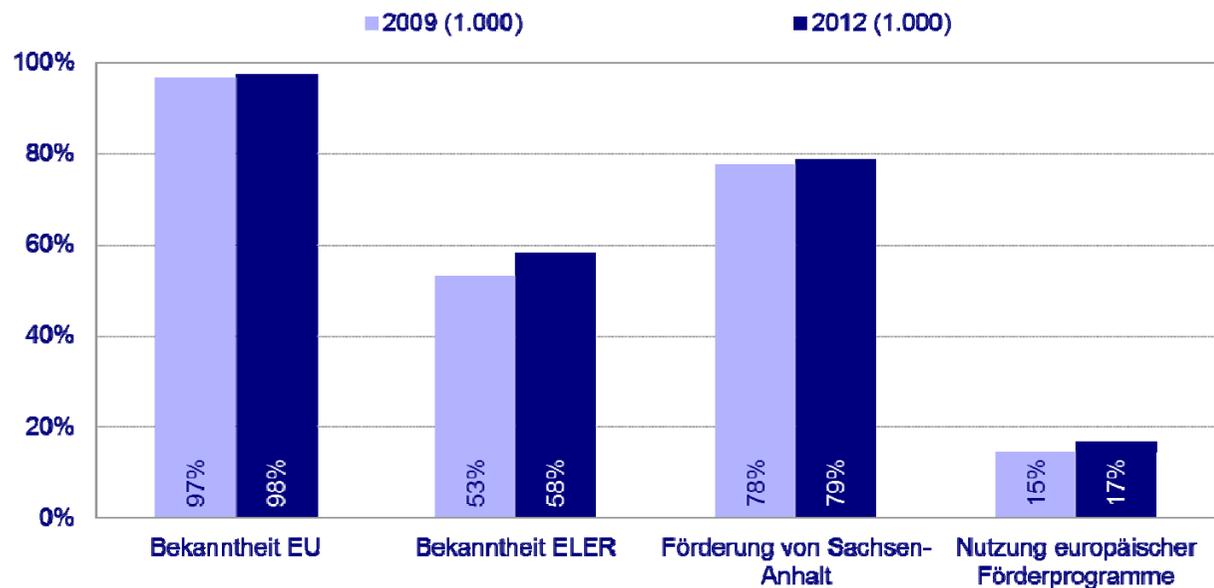
17 Prozent der sachsen-anhaltischen Bevölkerung sind der Auffassung, in den letzten Jahren selbst direkt Nutzer von europäischen Förderprogrammen gewesen zu sein. Diese Einschätzung ist damit im Vergleich zu 2009 leicht angestiegen.



Bekanntheit / Förderung / Nutzung - Vergleich

Bevölkerung

Frage: Ist Ihnen der Begriff der Europäischen Union, wenn auch nur dem Namen nach, bekannt? | Ist Ihnen der Begriff Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums - kurz ELER -, wenn auch nur dem Namen nach, bekannt? | Die Europäische Union fördert mit finanziellen Mitteln auch ländliche Gebiete in Europa. Glauben Sie, dass Sachsen-Anhalt eines der Gebiete ist, das finanzielle Förderung aus EU-Mitteln erhält? | Sind Sie Ihrer Meinung nach in den letzten Jahren selbst direkt Nutzer von europäischen Förderprogrammen gewesen? |Trendbetrachtung 2009-2012



Die EU hat in Sachsen-Anhalt mit 98 Prozent einen sehr hohen Bekanntheitsgrad. Die Bekanntheit von ELER konnte leicht gesteigert werden. Bei der Wahrnehmung von Förderung Sachsens-Anhalts durch EU-Mittel zeigen sich kaum Veränderungen. 17 Prozent der sachsen-anhaltischen Bevölkerung sind der Auffassung, in den letzten Jahren selbst direkt Nutzer von europäischen Förderprogrammen gewesen zu sein.



Europäische Kommission
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung
des ländlichen Raums
HIER INVESTIERT EUROPA IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE

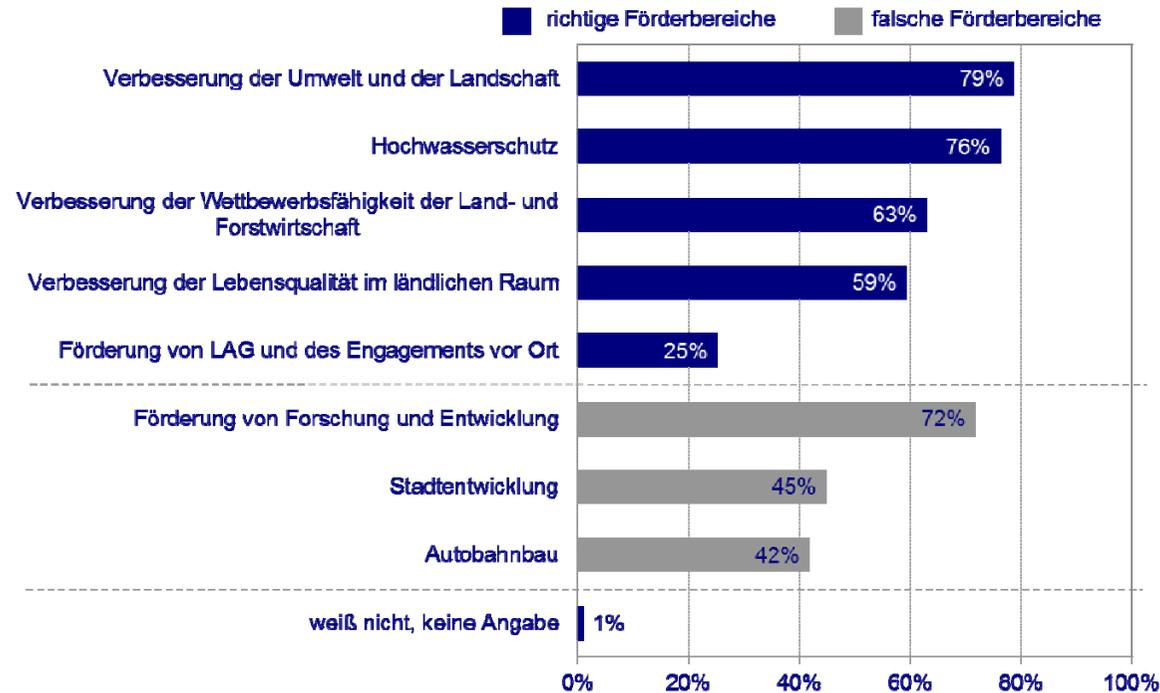




Bekanntheit ELER-Förderbereiche

Bevölkerung

Frage: Für welche Bereiche werden Ihrer Meinung nach die Gelder des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums – kurz ELER – eingesetzt? (Mehrfachnennungen möglich)



Der Bevölkerung sind vor allem die „Verbesserung der Umwelt und Landschaft“, der „Hochwasserschutz“ und die „Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Land- und Forstwirtschaft“ als Förderbereich bekannt. Die häufige Nennung falscher ELER-Förderbereiche lässt jedoch darauf schließen, dass zukünftige Kommunikationsmaßnahmen die Inhalte des ELER stärker von anderen EU-Programmen abgrenzen sollte.



Bekanntheit ELER-Förderbereiche

Bevölkerung

Frage: Für welche Bereiche werden Ihrer Meinung nach die Gelder des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums – kurz ELER – eingesetzt? (Mehrfachnennungen möglich) | Trendbetrachtung 2009 - 2012



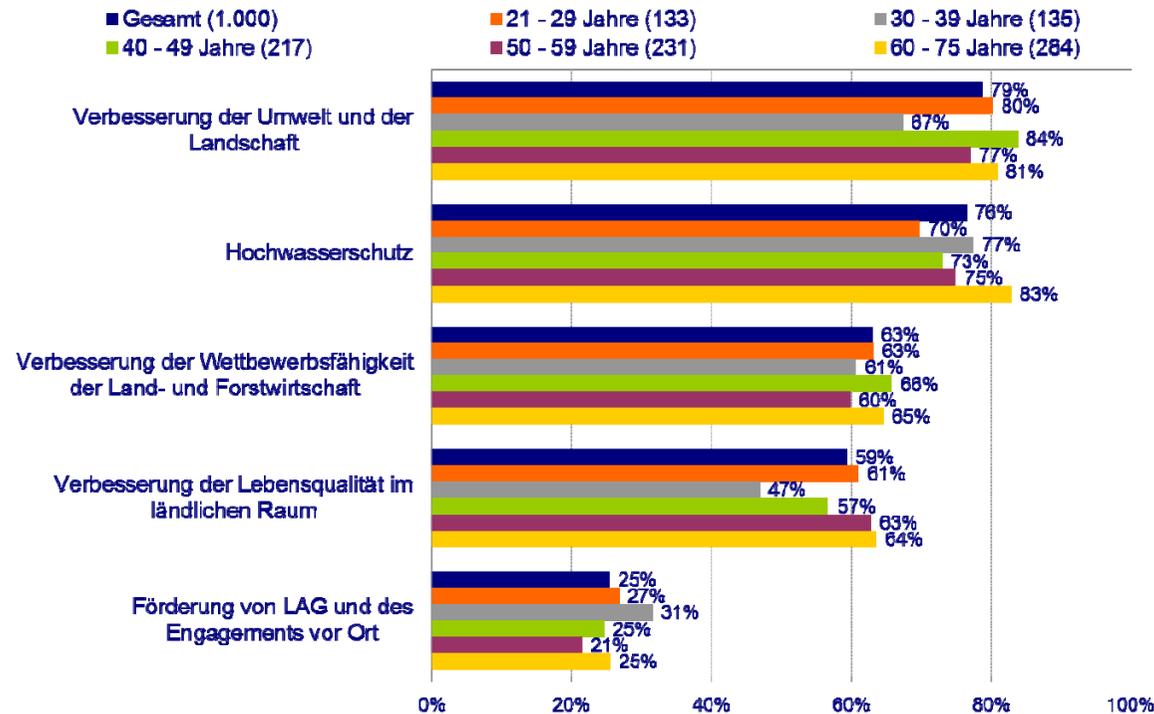
Der Bevölkerung sind vor allem die „Verbesserung der Umwelt und Landschaft“, der „Hochwasserschutz“ und die „Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der Land- und Forstwirtschaft“ als Förderbereich bekannt. Die häufige Nennung falscher ELER-Förderbereiche lässt jedoch darauf schließen, dass zukünftige Kommunikationsmaßnahmen die Inhalte des ELER stärker von anderen EU-Programmen abgrenzen sollte.



Bekanntheit ELER-Förderbereiche

Bevölkerung

Frage: Für welche Bereiche werden Ihrer Meinung nach die Gelder des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums – kurz ELER – eingesetzt? (Mehrfachnennungen möglich)



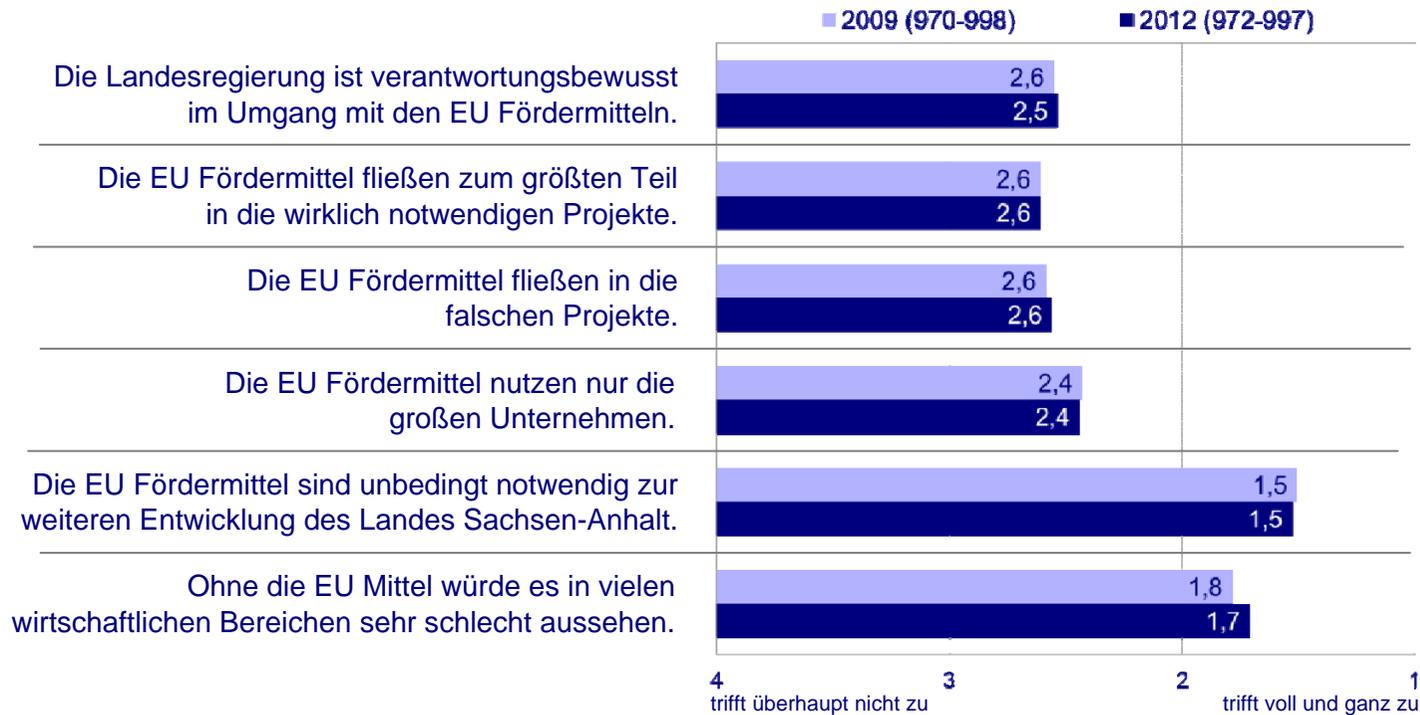
Während Befragte im Alter von 40 bis 49 Jahren die „Verbesserung der Umwelt und der Landschaft“ als Förderschwerpunkt des ELER sehen, nennen die ab 60-Jährigen überdurchschnittlich oft den „Hochwasserschutz“.



Einstellung zu Fördermaßnahmen

Bevölkerung

Frage: Ich lese Ihnen nun einige Aussagen vor. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, inwieweit sie Ihrer Meinung nach zutreffen. Bitte antworten Sie auf einer Skala von 1 = „trifft voll und ganz zu“ bis 4=„trifft überhaupt nicht zu“. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen. (Angabe in Mittelwerten)



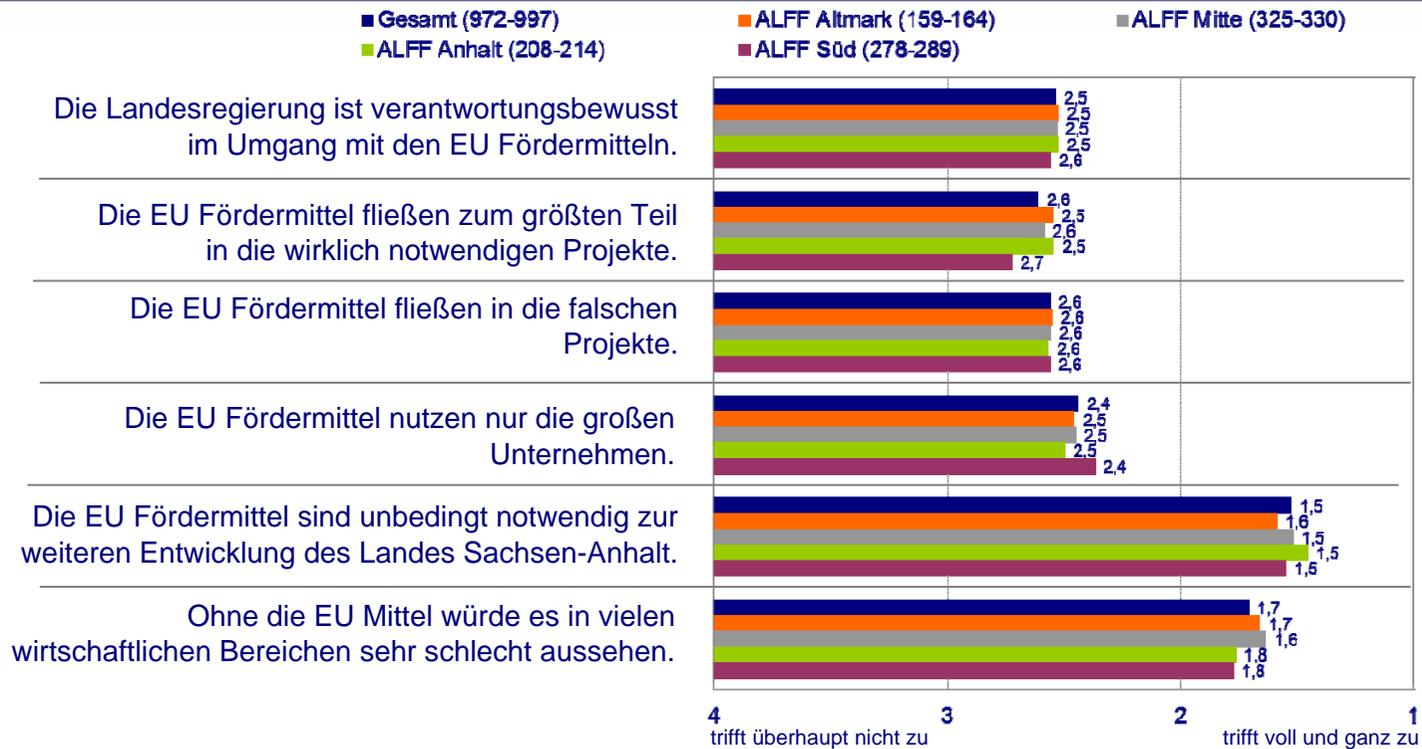
Die Einstellung zu den Fördermaßnahmen ist relativ konstant geblieben. Besonders hoch ist nach wie vor die Meinung, dass die EU-Fördermittel für Sachsen-Anhalt notwendig sind.



Einstellung zu Fördermaßnahmen

Bevölkerung

Frage: Ich lese Ihnen nun einige Aussagen vor. Bitte sagen Sie mir zu jeder Aussage, inwieweit sie Ihrer Meinung nach zutreffen. Bitte antworten Sie auf einer Skala von 1 = „trifft voll und ganz zu“ bis 4=„trifft überhaupt nicht zu“. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen. (Angabe in Mittelwerten)



Die ländliche Bevölkerung in Sachsen-Anhalt unterstützt die Förderpolitik der EU nachhaltig. Große Unterschiede zwischen den ALFF-Gebieten lassen sich nicht feststellen.



Europäische Kommission
 Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung
 des ländlichen Raums
 HIER INVESTIERT EUROPA IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE

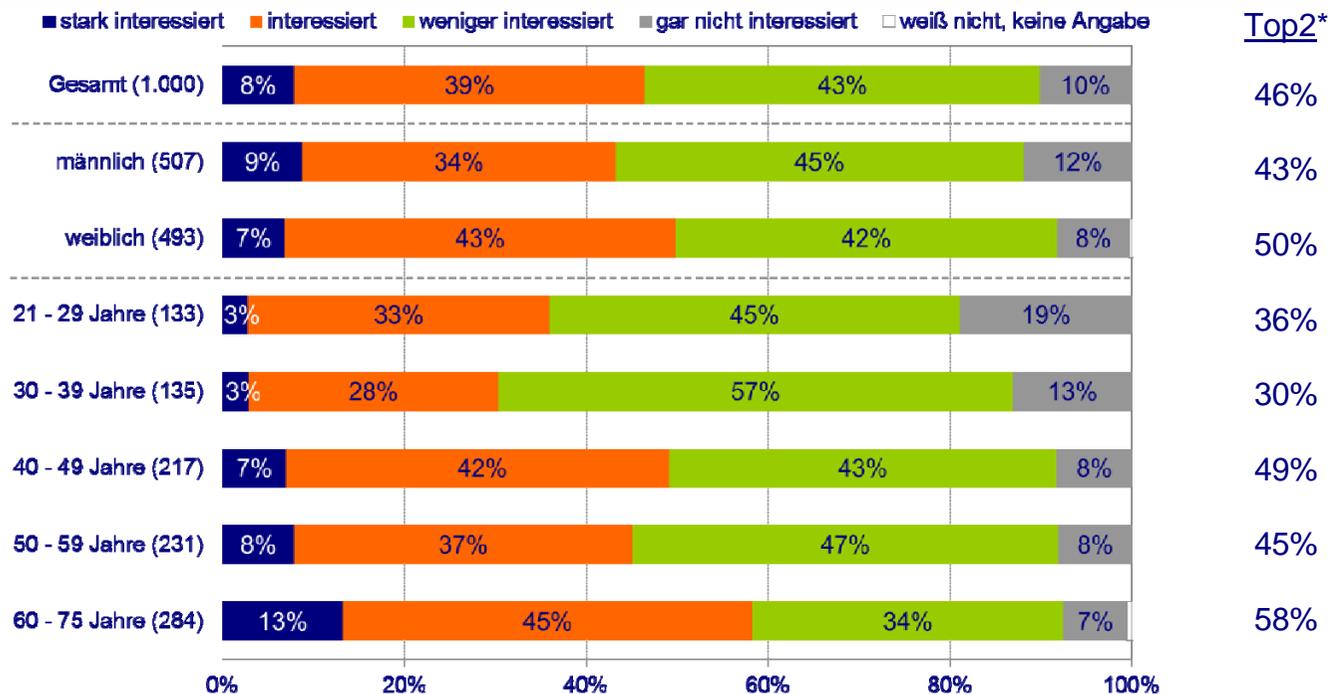




Interesse am ELER

Bevölkerung

Frage: Wie stark sind Sie an den Entwicklungen und Aufgaben des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums – kurz ELER – interessiert?



Knapp die Hälfte der Bevölkerung (46%) äußert ein grundsätzliches Interesse an den Entwicklungen und Aufgaben des Europäischen Landwirtschaftsfonds.

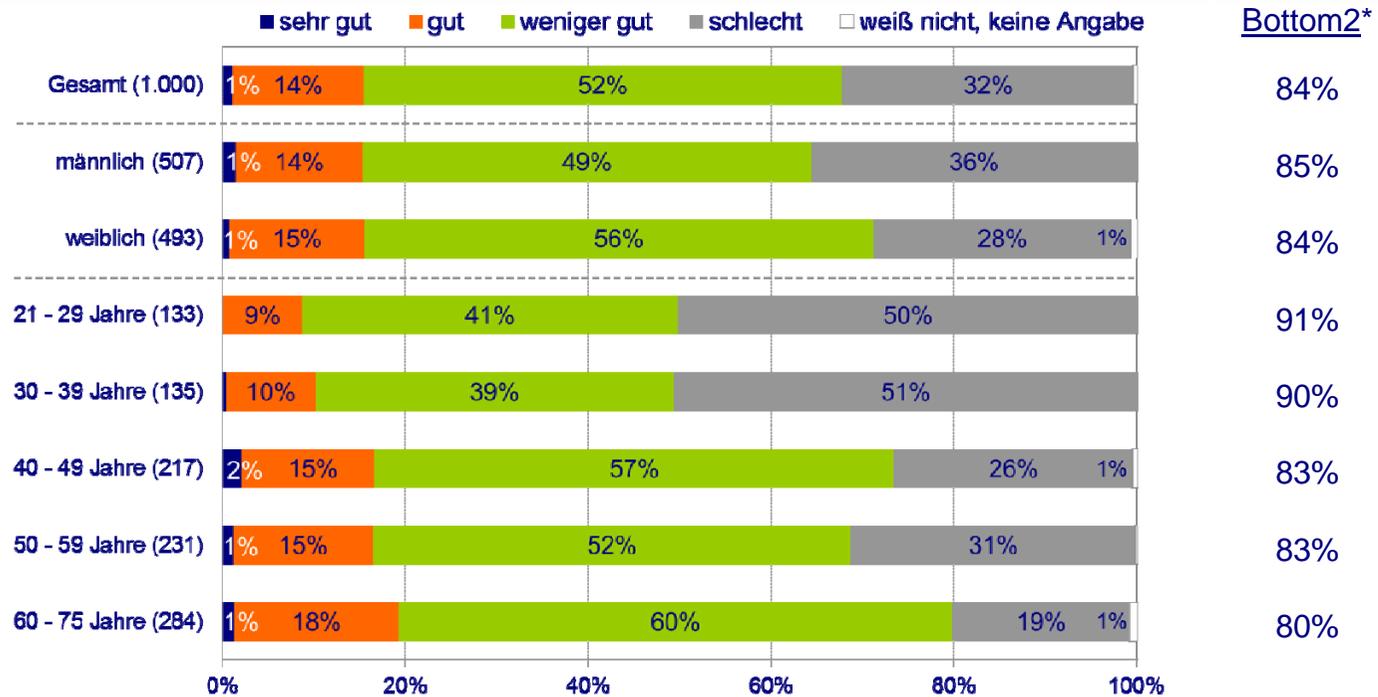
*Rundungsdifferenzen möglich



Informationen über den ELER

Bevölkerung

Frage: Wie gut fühlen Sie sich über die Entwicklungen und Aufgaben des ELER, also des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums, informiert?



84 Prozent der Bevölkerung fühlen sich nicht ausreichend über die Entwicklungen und Aufgaben des ELER informiert. Mit steigendem Alter steigt der Informationsgrad leicht an. Zudem bestehen regionale Unterschiede hinsichtlich des Informationsgrades der Bevölkerung.

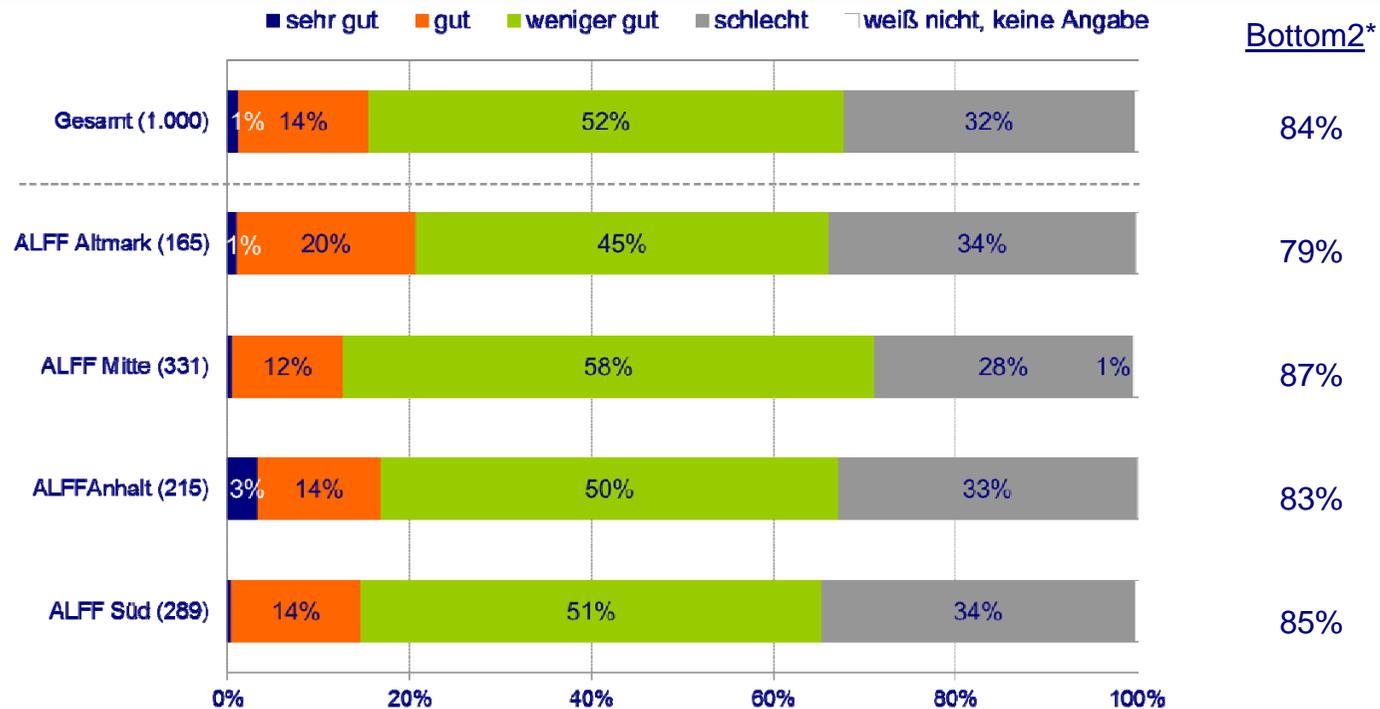
*Rundungsdifferenzen möglich



Informationen über den ELER nach ALFF

Bevölkerung

Frage: Wie gut fühlen Sie sich über die Entwicklungen und Aufgaben des ELER, also des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums, informiert?



Es bestehen regionale Unterschiede hinsichtlich des Informationsgrades der Bevölkerung. Während sich 79 Prozent im ALFF-Gebiet Altmark nicht ausreichend über die Entwicklungen und Aufgaben des ELER informiert fühlen, sind es im ALFF-Gebiet Mitte sogar 87 Prozent.

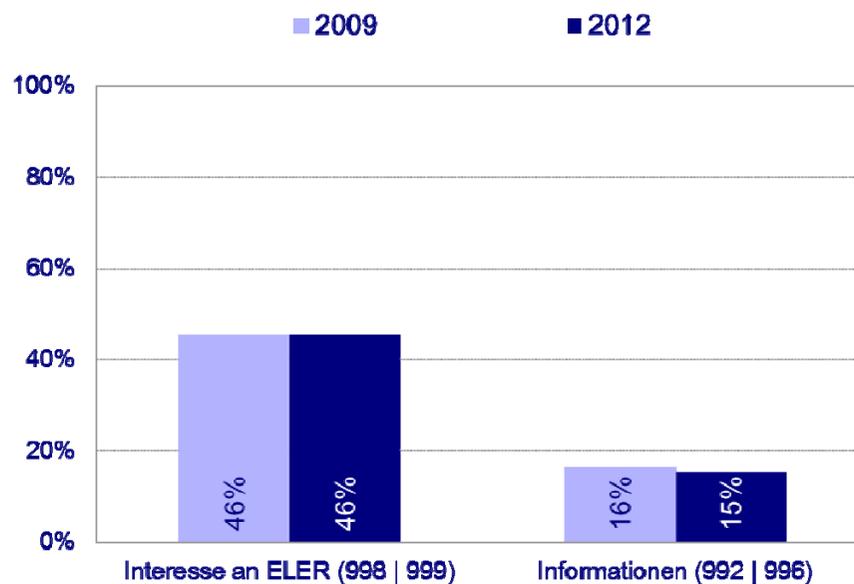
*Rundungsdifferenzen möglich



Interesse und Informationen

Bevölkerung

Fragen: Wie stark sind Sie an den Entwicklungen und Aufgaben des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums – kurz ELER – interessiert? | Wie gut fühlen Sie sich über die Entwicklungen und Aufgaben des ELER, also des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums, informiert? | Trendbetrachtung 2009 – 2012, Top2 -Werte



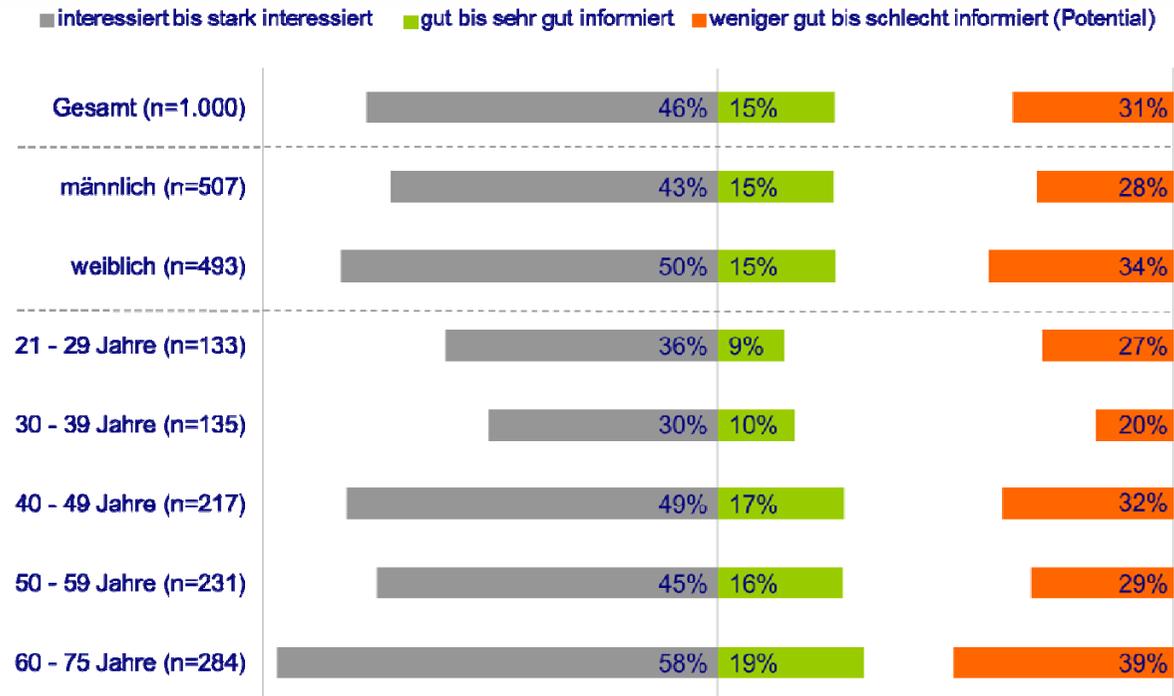
Das generelle Interesse sowie der Wissenstand über den ELER haben sich im Vergleich zur letzten Befragung nahezu nicht verändert.



Interesse vs. Informationen

Bevölkerung

Fragen: Wie stark sind Sie an den Entwicklungen und Aufgaben des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums – kurz ELER – interessiert? | Wie gut fühlen Sie sich über die Entwicklungen und Aufgaben des ELER, also des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums, informiert?



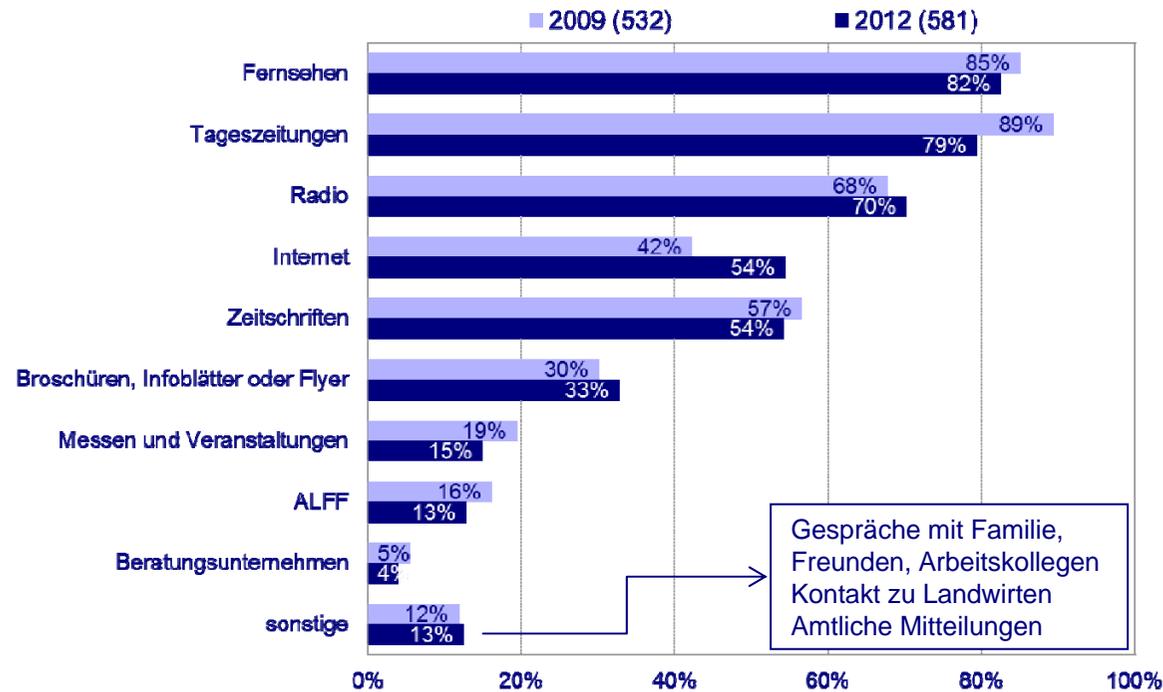
Knapp die Hälfte der Bevölkerung äußert generelles Interesse, wobei sich lediglich 15 Prozent ausreichend informiert fühlen. Bei zukünftigen Kommunikationsmaßnahmen sollte es daher gelingen, das Potential auszuschöpfen und den Teil der Bevölkerung, der ein generelles Interesse an den ELER-Maßnahmen äußert, auch mit Informationen zu versorgen.



Nutzung von Informationsquellen

Bevölkerung

Frage: Welche Informationsquellen nutzen Sie, um Informationen über den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums – kurz ELER – zu erhalten? (Mehrfachnennungen möglich)



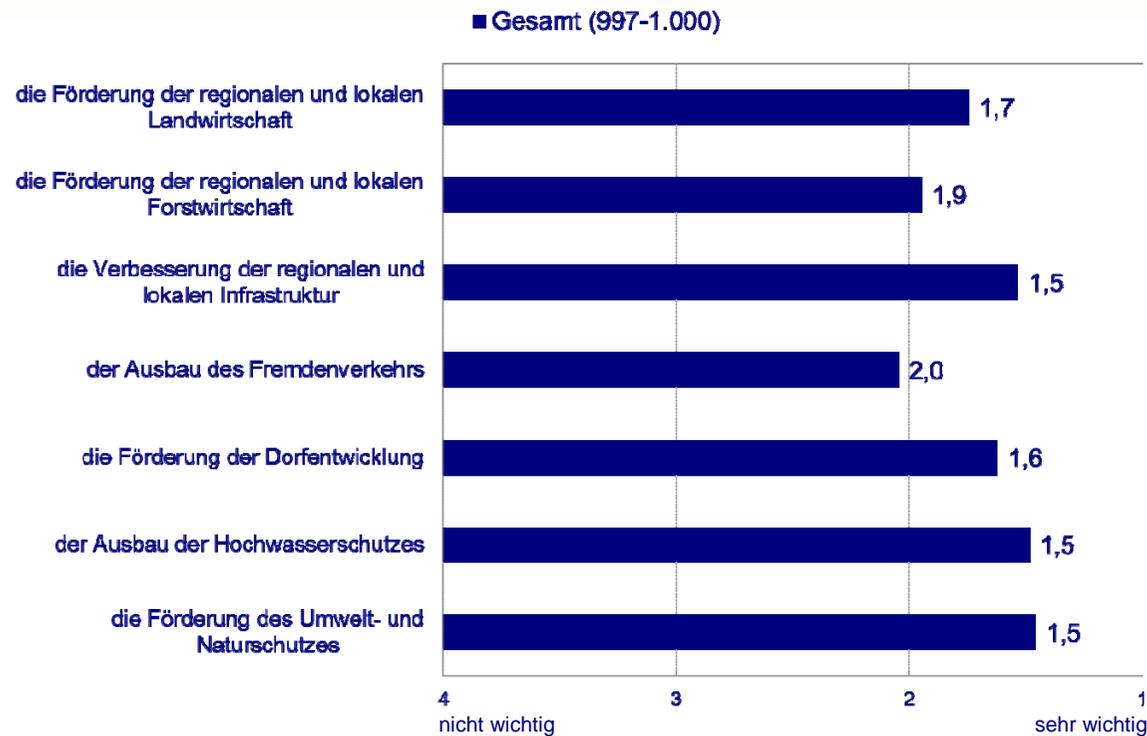
Die zwei am häufigsten genutzten Informationsquellen, das Fernsehen und Tageszeitungen, verlieren an Bedeutung, während das Internet für die Befragten immer wichtiger wird.



Wichtigkeit von Förderbereichen

Bevölkerung

Frage: Ich lese Ihnen im Folgenden einige Bereiche zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Sachsen-Anhalt vor. Sagen Sie mir bitte auf einer Skala von 1 bis 4, wie wichtig diese Ihrer Meinung nach für Ihre Region sind. „1“ bedeutet, es ist sehr wichtig, „4“ bedeutet, es ist nicht wichtig. Mit den Werten dazwischen können Sie abstimmen. (Angabe in Mittelwerten)



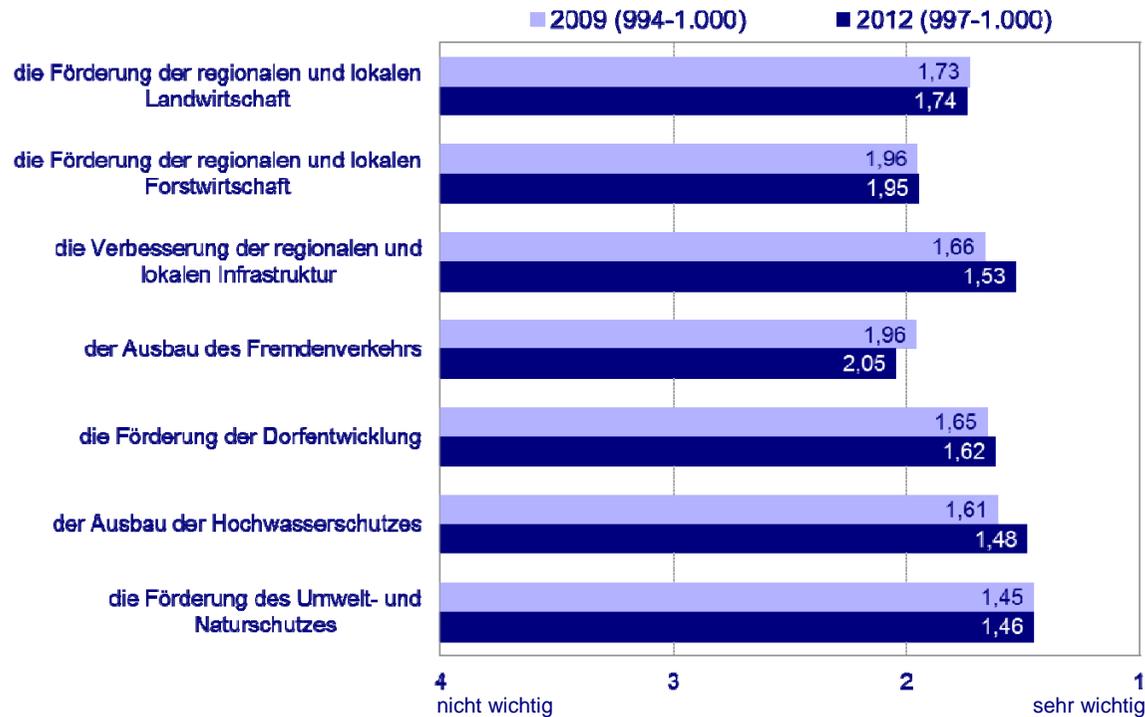
Die Förderbereiche „Umwelt- und Naturschutz“, „Hochwasserschutz“ und die „Verbesserung der regionalen und lokalen Infrastruktur“ werden von der Bevölkerung als am wichtigsten für die ländliche Entwicklung Sachsens-Anhalts eingeschätzt.



Wichtigkeit von Förderbereichen

Bevölkerung

Frage: Ich lese Ihnen im Folgenden einige Bereiche zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Sachsen-Anhalt vor. Sagen Sie mir bitte auf einer Skala von 1 bis 4, wie wichtig diese Ihrer Meinung nach für Ihre Region sind. „1“ bedeutet, es ist sehr wichtig, „4“ bedeutet, es ist nicht wichtig. Mit den Werten dazwischen können Sie abstimmen. (Angabe in Mittelwerten)



Die Förderbereiche „Umwelt- und Naturschutz“, „Hochwasserschutz“ und die „Verbesserung der regionalen und lokalen Infrastruktur“ werden von der Bevölkerung als am wichtigsten für die ländliche Entwicklung Sachsen-Anhalts eingeschätzt. Der „Hochwasserschutz“ und die „Verbesserung der regionalen und lokalen Infrastruktur“ gewinnen für die Befragten 2012 an Bedeutung.



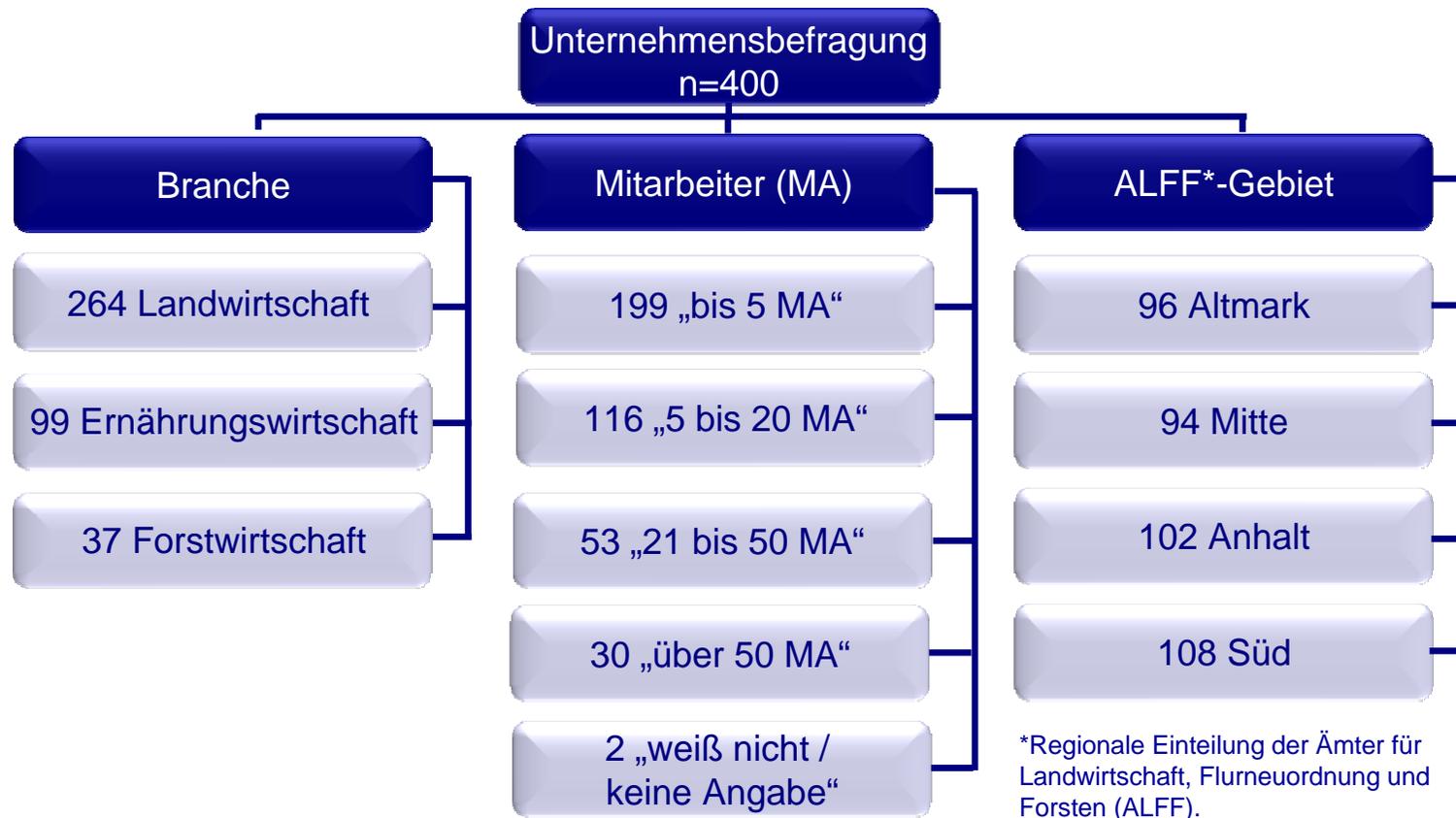
Gliederung

1. Bevölkerungsbefragung
2. Unternehmensbefragung
3. Kommunenbefragung

Stichprobenzusammensetzung

Unternehmen

Verteilung der Fälle (n=400) nach Branche, Mitarbeiterzahl und ALFF-Gebiet

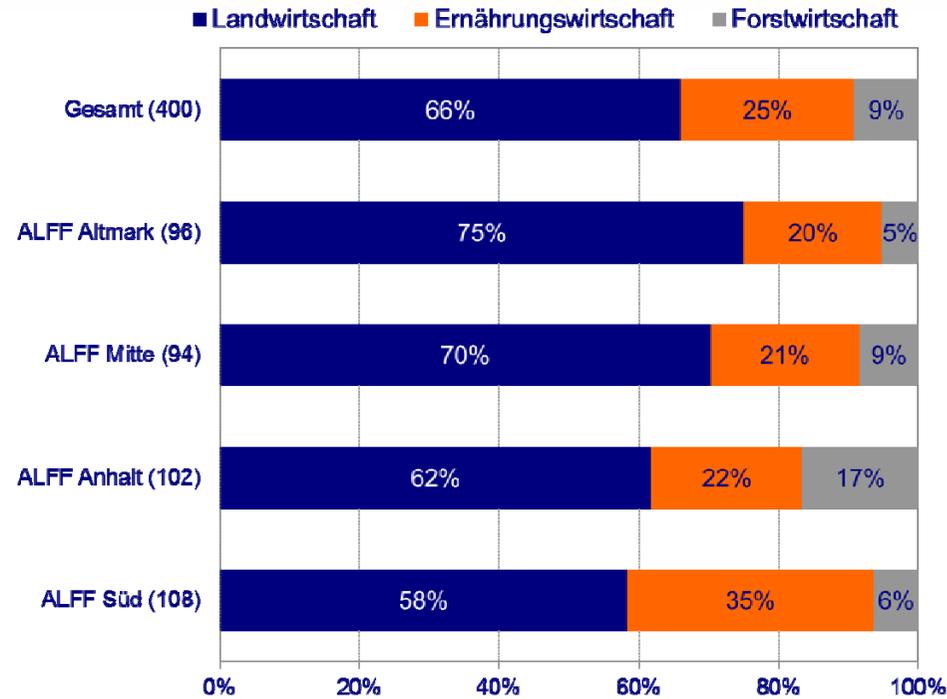




Stichprobenzusammensetzung

Unternehmen

Verteilung der Fälle (n=400) nach Branche und ALFF-Gebiet



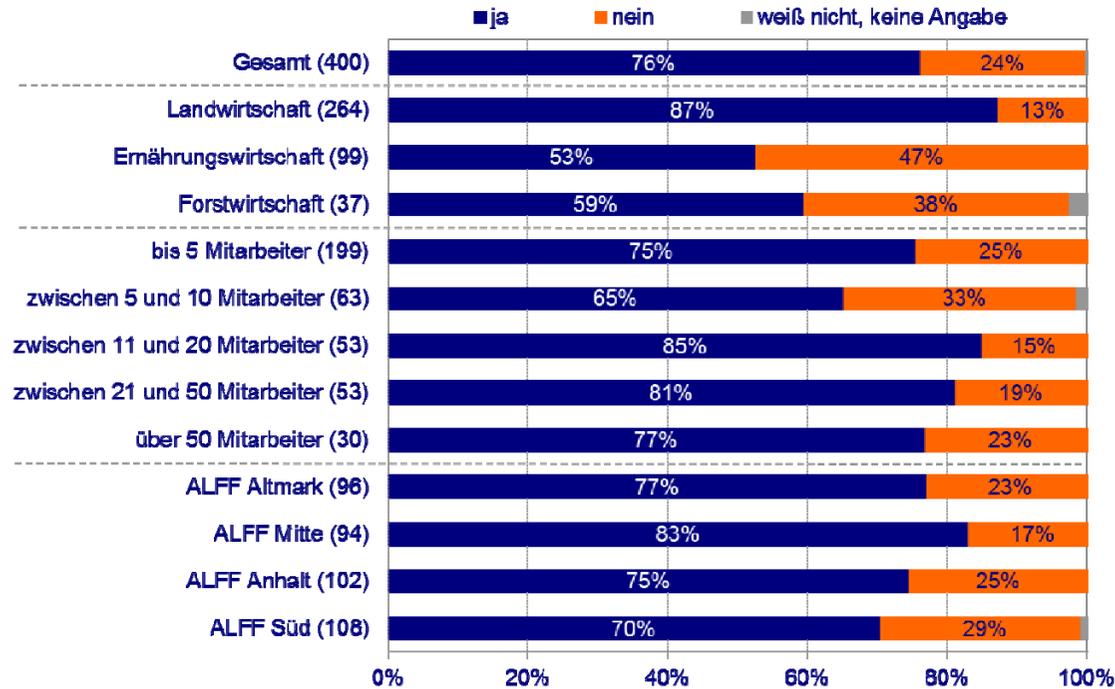
Unternehmen der Landwirtschaftsbranche sind mehrheitlich in den Gebieten ALFF Altmark und Mitte vertreten. Unternehmen der Ernährungswirtschaft sind hauptsächlich im ALFF-Gebiet Süd angesiedelt.



Bekanntheit ELER

Unternehmen

Frage: Ist Ihnen der Begriff Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums – kurz ELER -, wenn auch dem Namen nach, bekannt?



Mehr als drei Viertel der sachsen-anhaltischen Unternehmen kennen den ELER-Fonds. Dabei kristallisieren sich landwirtschaftliche Unternehmen als die am besten informierte Branche heraus. In der ALFF-Region Mitte haben 83 Prozent von ELER gehört.



Bekanntheit ELER-Förderbereiche

Unternehmen

Frage: Für welche Bereiche werden Ihrer Meinung nach die Gelder des ELER, also des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums, eingesetzt? (Mehrfachnennungen möglich)

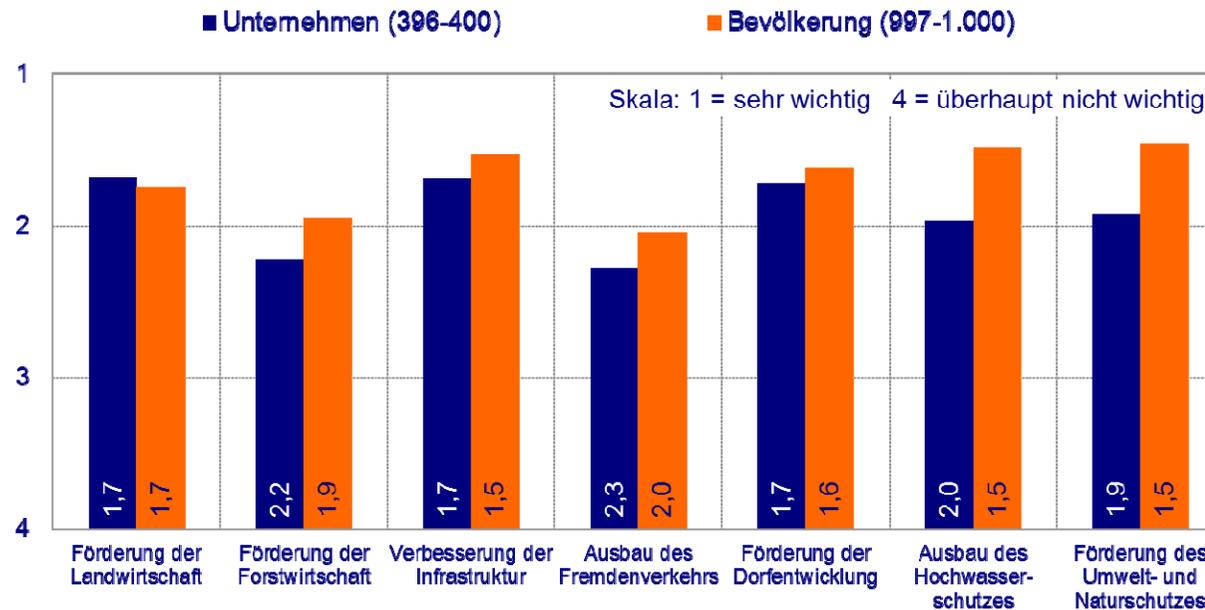


Mehr als drei Viertel der sachsen-anhaltischen Unternehmen kennen den ELER-Fonds. Die „Verbesserung der Umwelt und Landschaft“ ist der bekannteste Förderbereich. Die Tatsache, dass auch hier einzelne Förderbereiche irrtümlicherweise dem ELER-Fonds zugeordnet wurden, spricht – wie in der Bevölkerung – für eine stärkere Abgrenzung zu anderen EU-Förderprogrammen.



Wichtigkeit von Förderbereichen – Vergleich

Frage: Ich lese Ihnen im Folgenden einige Bereiche zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Sachsen-Anhalt vor. Sagen Sie mir bitte auf einer Skala von 1 bis 4, wie wichtig diese Ihrer Meinung nach für Ihre Region sind. „1“ bedeutet, es ist sehr wichtig, „4“ bedeutet, es ist nicht wichtig. (Angabe in Mittelwerten)



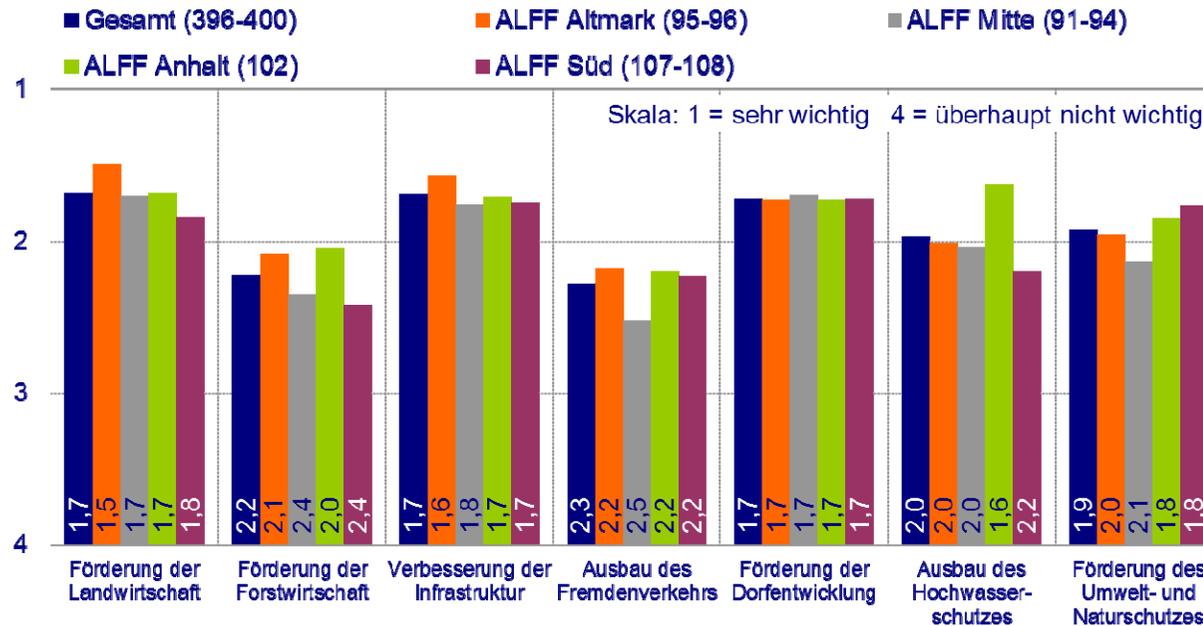
Insgesamt werden von Unternehmen wie Bevölkerung die abgefragten Förderbereiche als (sehr) wichtig eingeschätzt. Allerdings sieht die Bevölkerung in der Gesamtbetrachtung einen höheren Bedarf in Bezug auf die unterschiedlichen Förderbereiche für die ländliche Entwicklung Sachsen-Anhalts.



Wichtigkeit von Förderbereichen

Unternehmen

Frage: Ich lese Ihnen im Folgenden einige Bereiche zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Sachsen-Anhalt vor. Sagen Sie mir bitte auf einer Skala von 1 bis 4, wie wichtig diese Ihrer Meinung nach für Ihre Region sind. „1“ bedeutet, es ist sehr wichtig, „4“ bedeutet, es ist nicht wichtig. (Angabe in Mittelwerten)



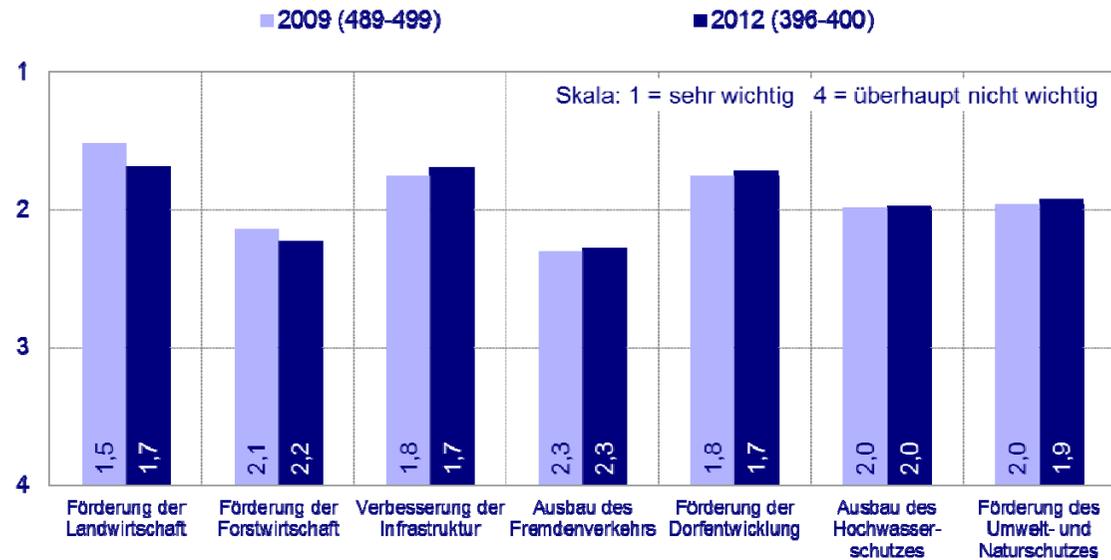
Ein auffälliger Unterschied zwischen den ALFF-Gebieten zeigt sich beim Hochwasserschutz: Die dem ALFF Anhalt zugeordnete Region, misst dem Hochwasserschutz mit Abstand eine höhere Bedeutung zu als die anderen Regionen. Für die Unternehmen im Gebiet ALFF Mitte sind die Themen Forstwirtschaft und Fremdenverkehr kaum relevant.



Wichtigkeit von Förderbereichen

Unternehmen

Frage: Ich lese Ihnen im Folgenden einige Bereiche zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Sachsen-Anhalt vor. Sagen Sie mir bitte auf einer Skala von 1 bis 4, wie wichtig diese Ihrer Meinung nach für Ihre Region sind. „1“ bedeutet, es ist sehr wichtig, „4“ bedeutet, es ist nicht wichtig. Mit den Werten dazwischen können Sie abstimmen. (Angabe in Mittelwerten) | Trendbetrachtung 2009 - 2012



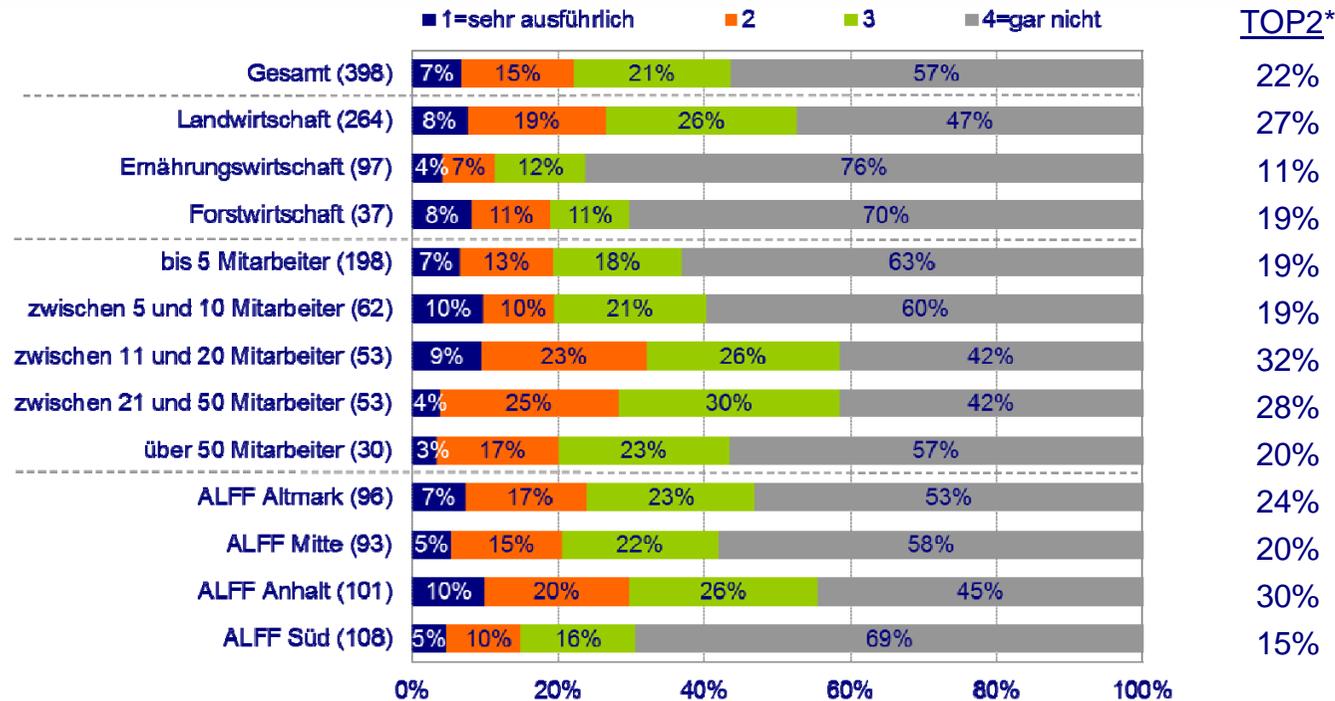
Die Relevanz „der Förderung der Landwirtschaft“ ist für die Unternehmen in Sachsen-Anhalt im Trendvergleich leicht rückläufig. Die anderen Förderbereiche haben sich kaum verändert.



Interesse am ELER

Unternehmen

Frage: Wie konkret haben Sie sich bisher mit den Möglichkeiten des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums – kurz ELER – für Ihr Unternehmen beschäftigt? Bitte antworten Sie anhand einer Skala von 1 = „sehr ausführlich“ bis 4 = „gar nicht“. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Antwort abstimfen.



Auch wenn die Förderbereiche des ELER-Programms allgemein bekannt sind, hat sich über die Hälfte der Unternehmen noch gar nicht mit den ELER-Fördermöglichkeiten auseinandergesetzt. Insbesondere in der Ernährungsbranche und bei kleineren Unternehmen ergibt sich großes Informationspotential.

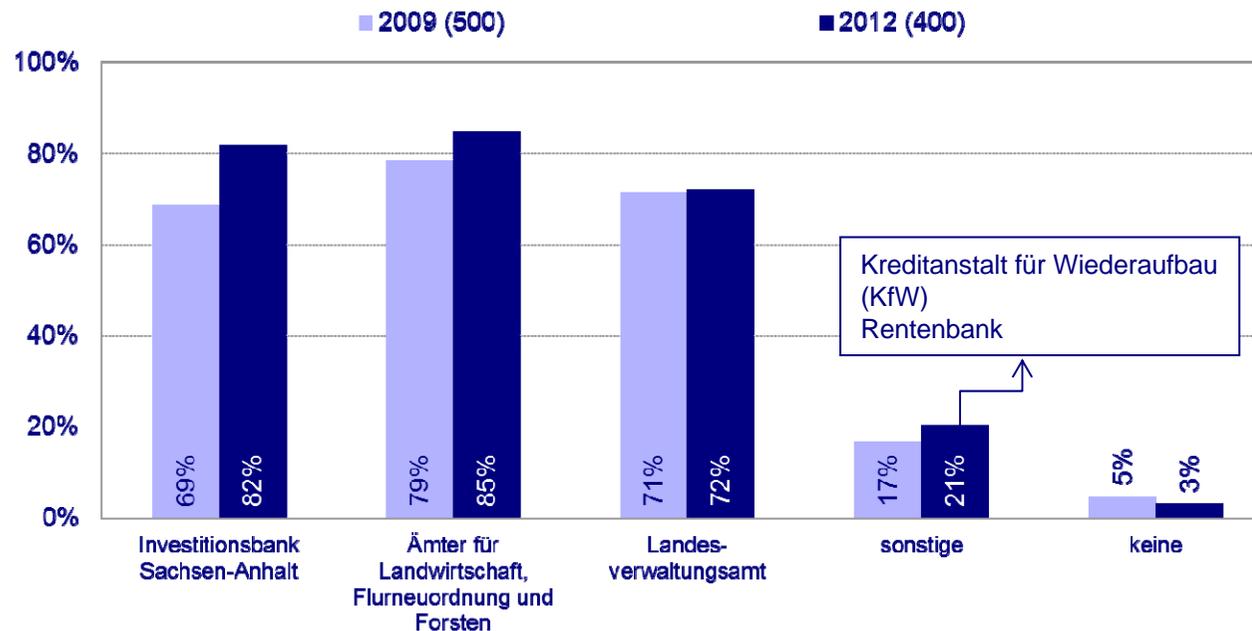
*Rundungsdifferenzen möglich



Bekanntheit von Fördermittelvergabestellen

Unternehmen

Frage: Welche der folgenden Fördermittelvergabestellen sind Ihnen bekannt, wenn auch nur dem Namen nach?
(Mehrfachnennungen möglich) |Trendbetrachtung 2009-2012



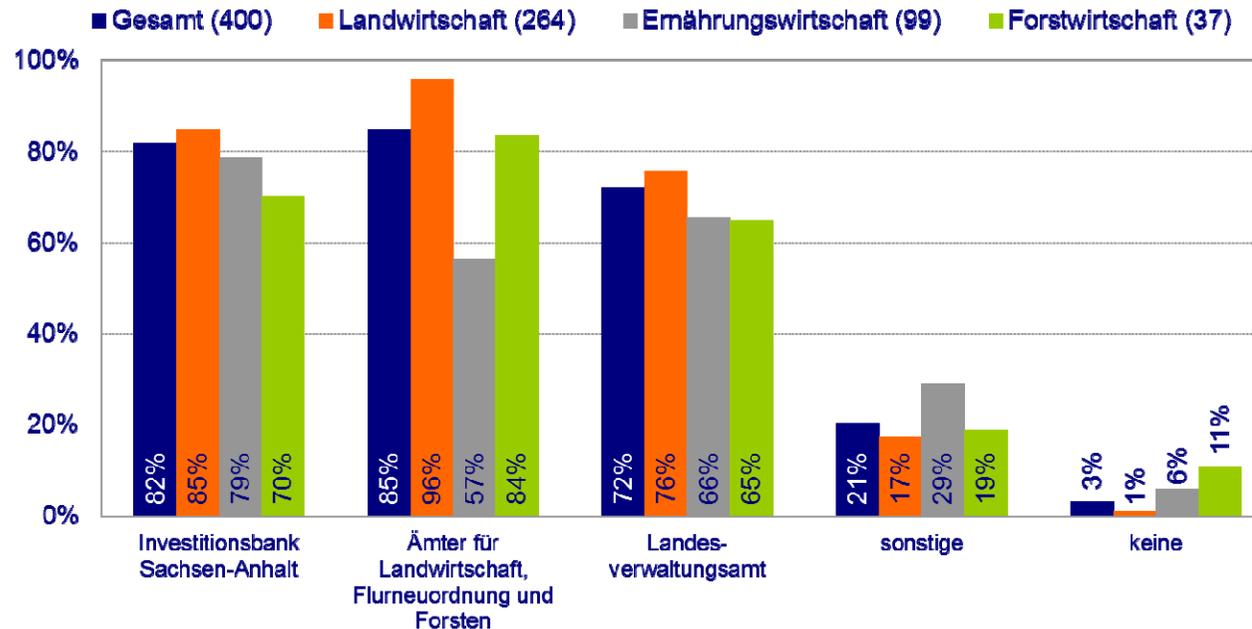
Alle Fördermittelvergabestellen konnten an Bekanntheit dazugewinnen. Besonders hoch ist die Steigerung bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt.



Bekanntheit von Fördermittelvergabestellen

Unternehmen

Frage: Welche der folgenden Fördermittelvergabestellen sind Ihnen bekannt, wenn auch nur dem Namen nach?
(Mehrfachnennungen möglich)



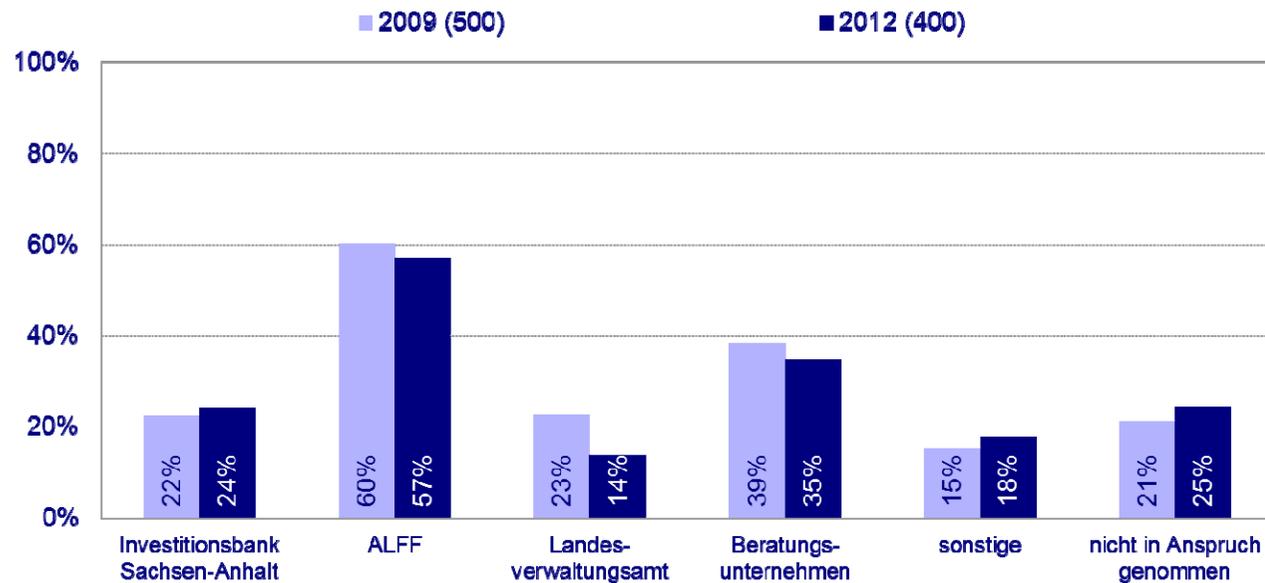
Insbesondere die Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten haben sich als zentrale Anlaufstelle für Förderprogramme etabliert. Dies trifft vor allem für die Unternehmen aus der Land- und Forstwirtschaft zu. An zweiter Stelle der Bekanntheitskala liegt die Investitionsbank Sachsen-Anhalt, gefolgt vom Landesverwaltungsamt.



Nutzung der Fördermittelvergabestellen

Unternehmen

Frage: Bei welchen Stellen haben Sie bisher persönliche Beratungsgespräche zu diesem Thema [Fördermittelprogramme] in Anspruch genommen? (Mehrfachnennungen möglich) | Trendbetrachtung 2009-2012



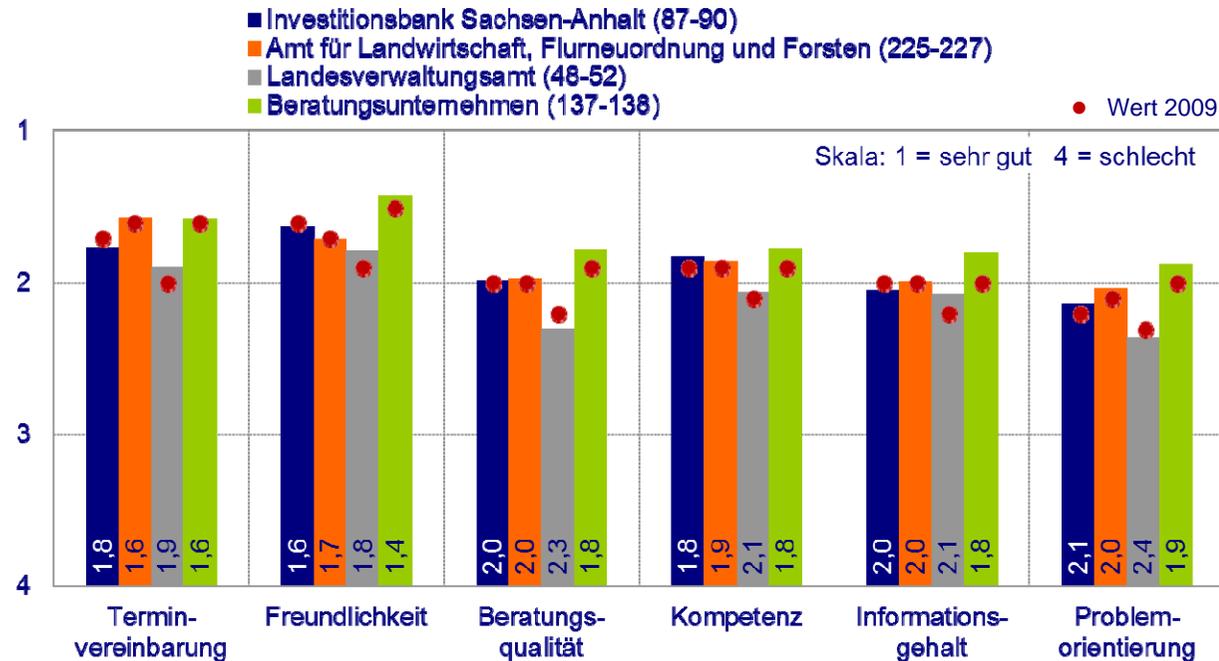
Entsprechend der hohen Bekanntheitswerte der Ämter für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten werden Beratungsgespräche weiterhin bei dieser Fördermittelvergabestelle am häufigsten in Anspruch genommen. Beratungsgespräche wurden bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt etwas mehr genutzt.



Beurteilung der Beratungsgespräche

Unternehmen

Frage: Sie sagten soeben, dass Sie bereits mindestens ein Beratungsgespräch bei <Fördermittelstelle> genutzt haben. Ich nenne Ihnen nun einige Merkmale eines Beratungsgesprächs. Bitte beurteilen Sie diese Merkmale anhand einer Skala von 1 = „sehr gut“ bis 4 = „schlecht“. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen. | Trendbetrachtung 2009-2012



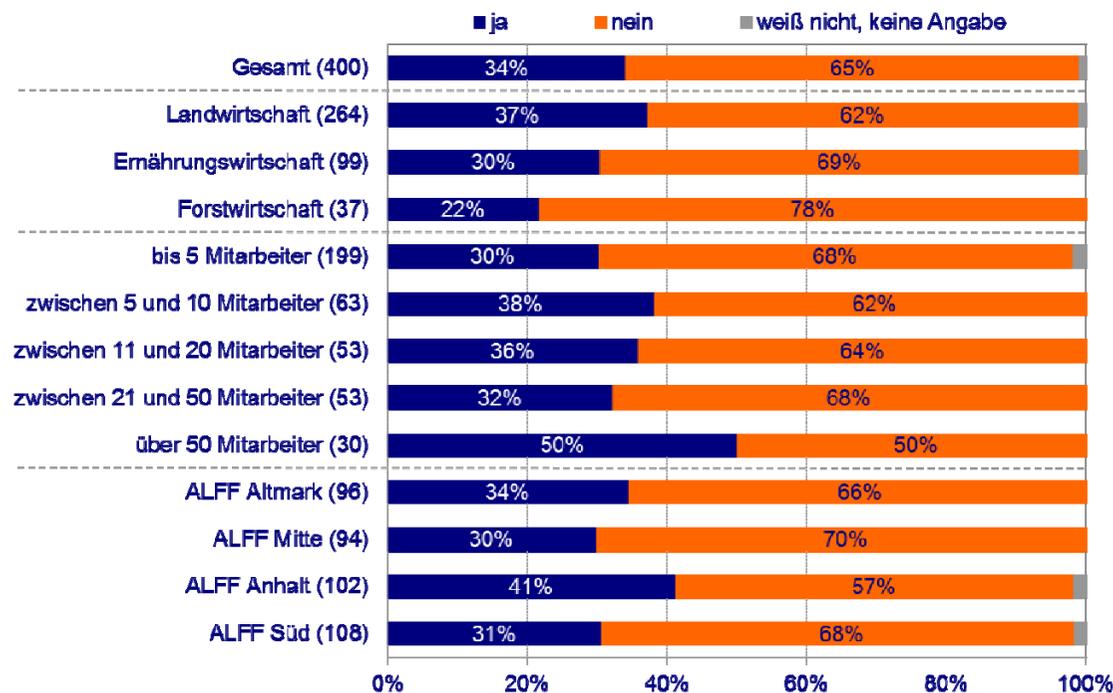
Insgesamt sind die Meinungen über die Beratungsgespräche bei allen Fördermittelvergabestellen positiv. Im Vergleich zu 2009 können besonders die Beratungsunternehmen ihren Service verbessern. Die schlechtesten Bewertungen erhält unverändert das Landesverwaltungsamt.



Informationsstand zu Förderprogrammen

Unternehmen

Frage: Sind Sie der Meinung, dass Sie alles in allem zum Thema Förderprogramme ausreichend informiert sind?



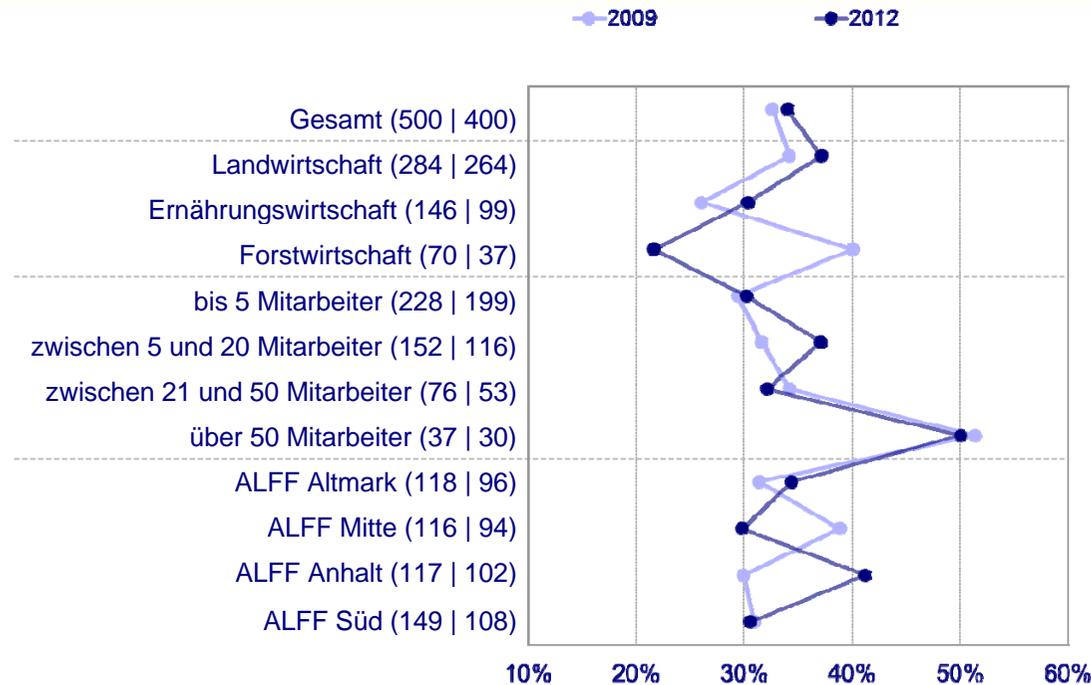
Nur jedes dritte Unternehmen fühlt sich ausreichend zum Thema Förderprogramme informiert. Auch wenn sich die Landwirtschaftsbranche bisher am meisten mit den ELER-Fördermöglichkeiten beschäftigt hat, liegt auch hier der Informationsgrad nur bei 37 Prozent. Damit ergibt sich ein hoher Informationsbedarf, der sich grundsätzlich an alle Branchen, Unternehmensgrößen und ALFF-Gebiete richten sollte.



Informationsstand zu Förderprogrammen

Unternehmen

Frage: Sind Sie der Meinung, dass Sie alles in allem zum Thema Förderprogramme ausreichend informiert sind?



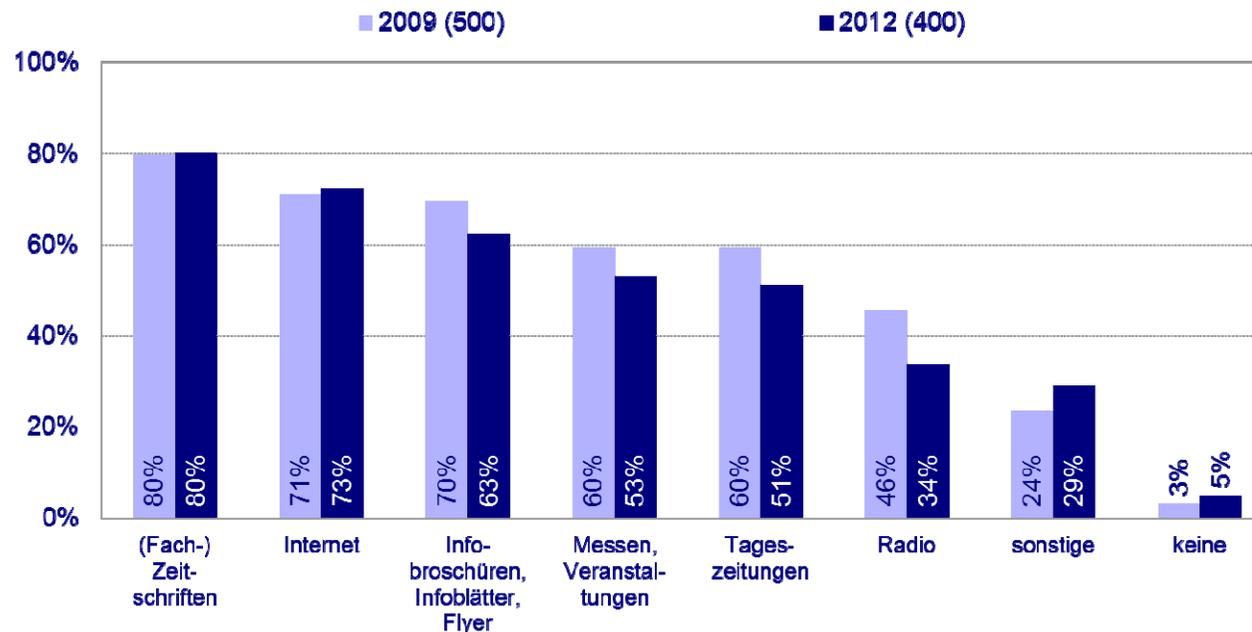
Nur jedes dritte Unternehmen fühlt sich ausreichend zum Thema Förderprogramme informiert. Auch wenn sich die Landwirtschaftsbranche bisher am meisten mit den ELER-Fördermöglichkeiten beschäftigt hat, liegt auch hier der Informationsgrad nur bei 37 Prozent. Damit ergibt sich ein hoher Informationsbedarf, der sich grundsätzlich an alle Branchen, Unternehmensgrößen und ALFF-Gebiete richten sollte.



Nutzung von Informationsquellen

Unternehmen

Frage: Welche Quellen neben den Beratungsgesprächen nutzen Sie für die Informationsbeschaffung zum Thema Förderung und damit verbundenen Programmen? (Mehrfachnennungen möglich)



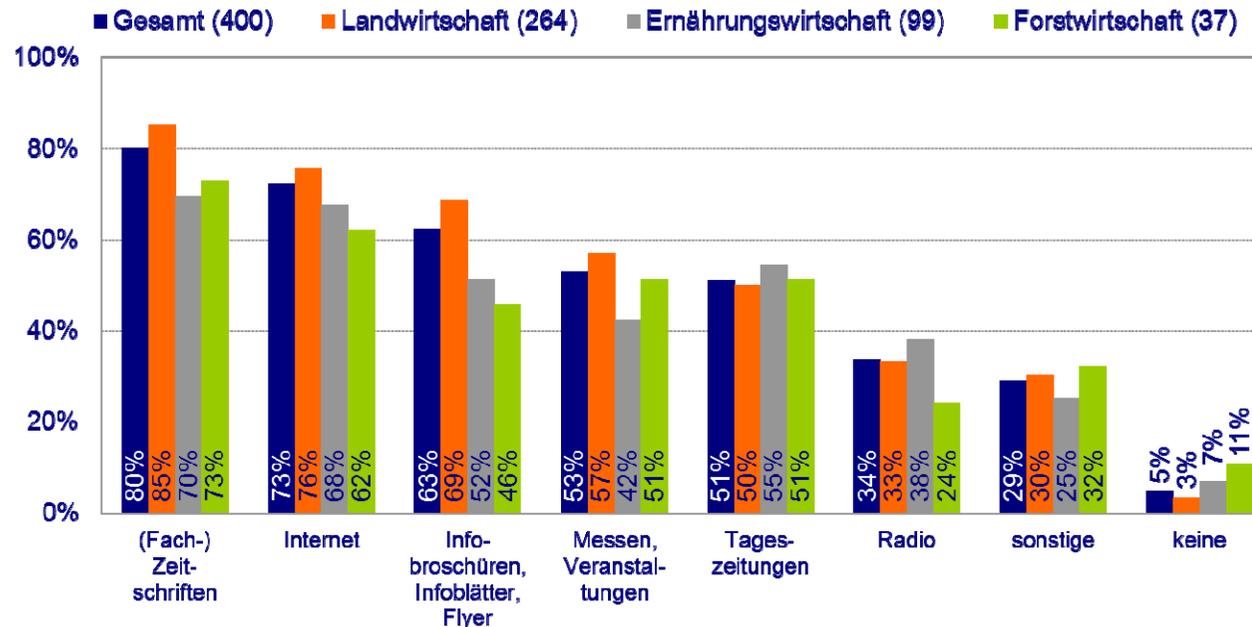
Das Internet gewinnt als Informationsmedium an Bedeutung. Informationsbroschüren, Infoblätter und Flyer, Messen und Veranstaltungen, Tageszeitungen sowie das Radio werden von den Unternehmen weniger genutzt.



Nutzung von Informationsquellen

Unternehmen

Frage: Welche Quellen neben den Beratungsgesprächen nutzen Sie für die Informationsbeschaffung zum Thema Förderung und damit verbundenen Programmen? (Mehrfachnennungen möglich)



Landwirtschaftliche Unternehmen nutzen vor allem (Fach-) Zeitschriften zur Information über das Thema Förderung. Mit Tageszeitungen und dem Radio können ernährungswirtschaftliche Unternehmen besser als andere Branchen erreicht werden.



Gliederung

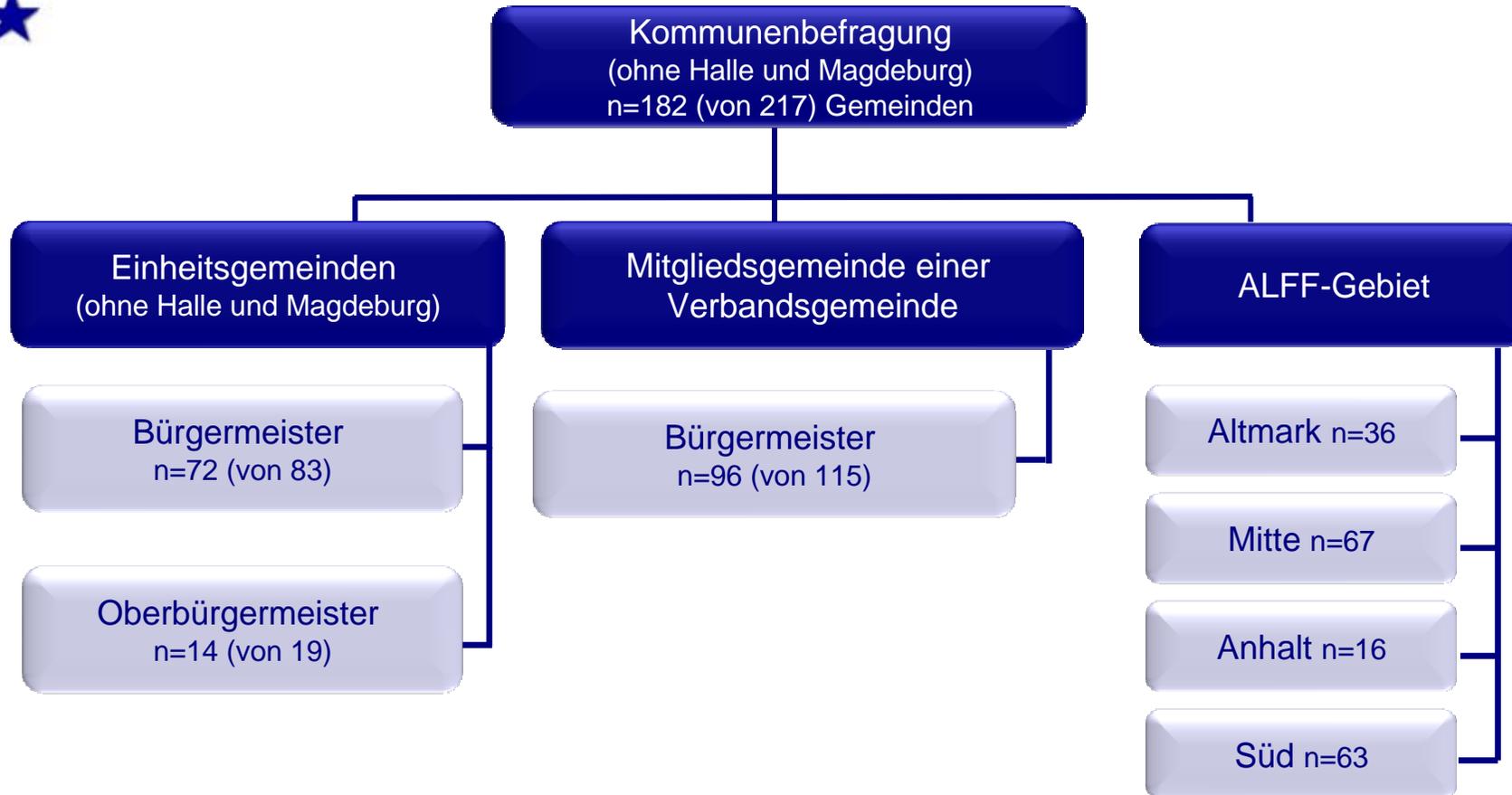
1. Bevölkerungsbefragung
2. Unternehmensbefragung
3. Kommunenbefragung



Stichprobenzusammensetzung

Kommunen

Die Datenerhebung erfolgte als Vollerhebung (n=217 Gemeinden und Bürgermeister) und zielte auf eine maximale Ausschöpfung ab.

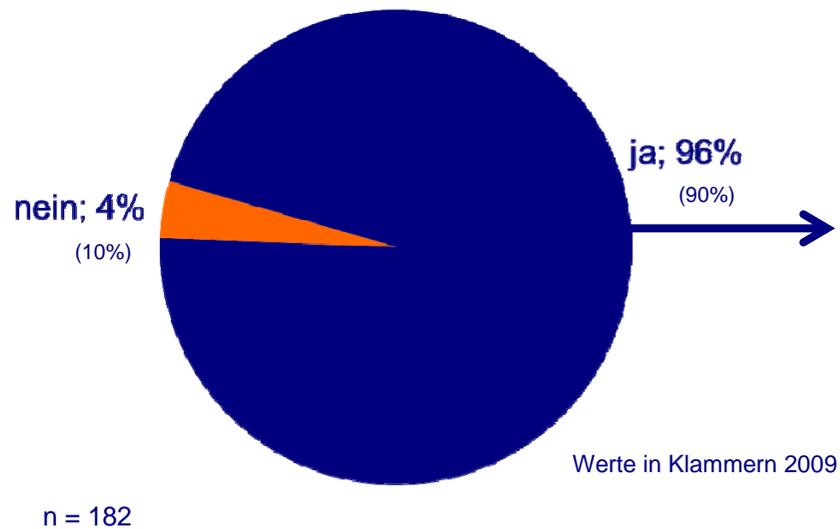




Bekanntheit ELER

Kommunen

Frage: Ist Ihnen der Begriff Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums - kurz ELER -, wenn auch nur dem Namen nach, bekannt?



	2009	2012
Einheitsgemeinde	93%	100%
Mitgliedsgemeinde einer Verbandsgemeinde	-	93%

Bürgermeister	-	96%
Oberbürgermeister	-	100%

unter 7.500 Einwohner	88%	93%
7.500 bis unter 10.000 Einwohner	100%	100%
10.000 Einwohner und mehr	97%	100%

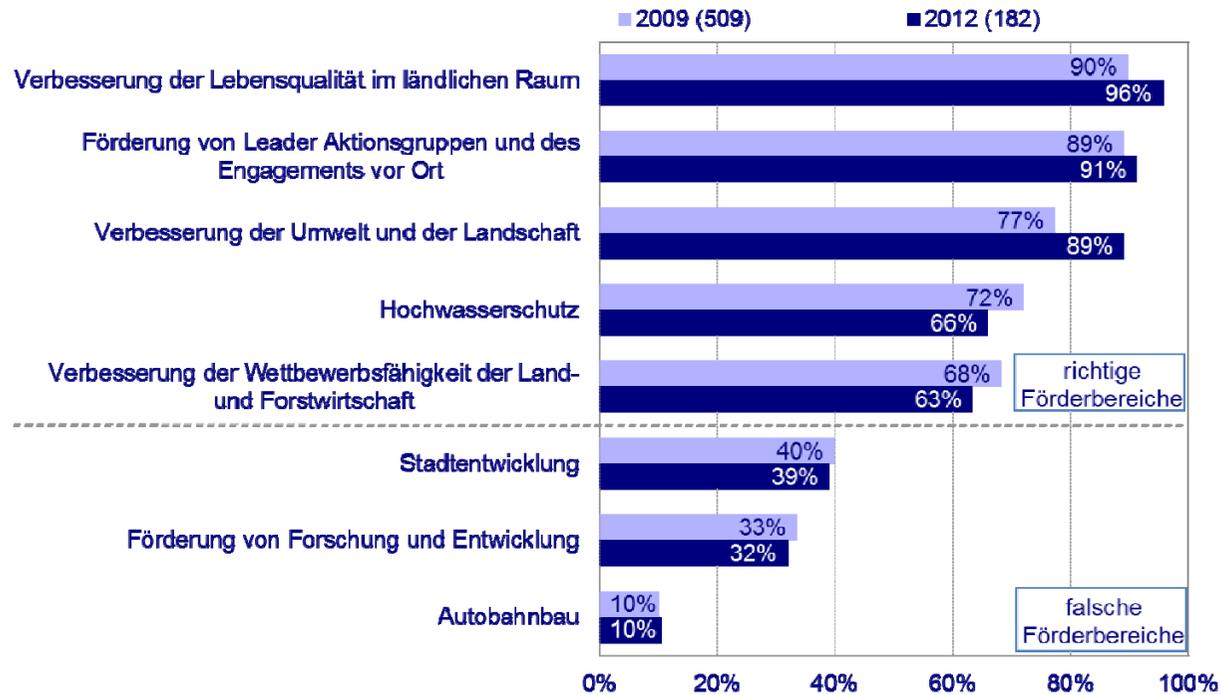
Fast jede Kommune in Sachsen-Anhalt kennt den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Trotzdem zeigen sich weiter Steigerungspotentiale bei kleineren Gemeinden unter 7.500 Einwohnern, denen dieses EU-Förderprogramm immer noch unterdurchschnittlich bekannt sind.



Bekanntheit ELER-Förderbereiche

Kommunen

Frage: Für welche Bereiche werden Ihrer Meinung nach die Gelder des ELER, also des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums, eingesetzt? | Trendbetrachtung 2009-2012



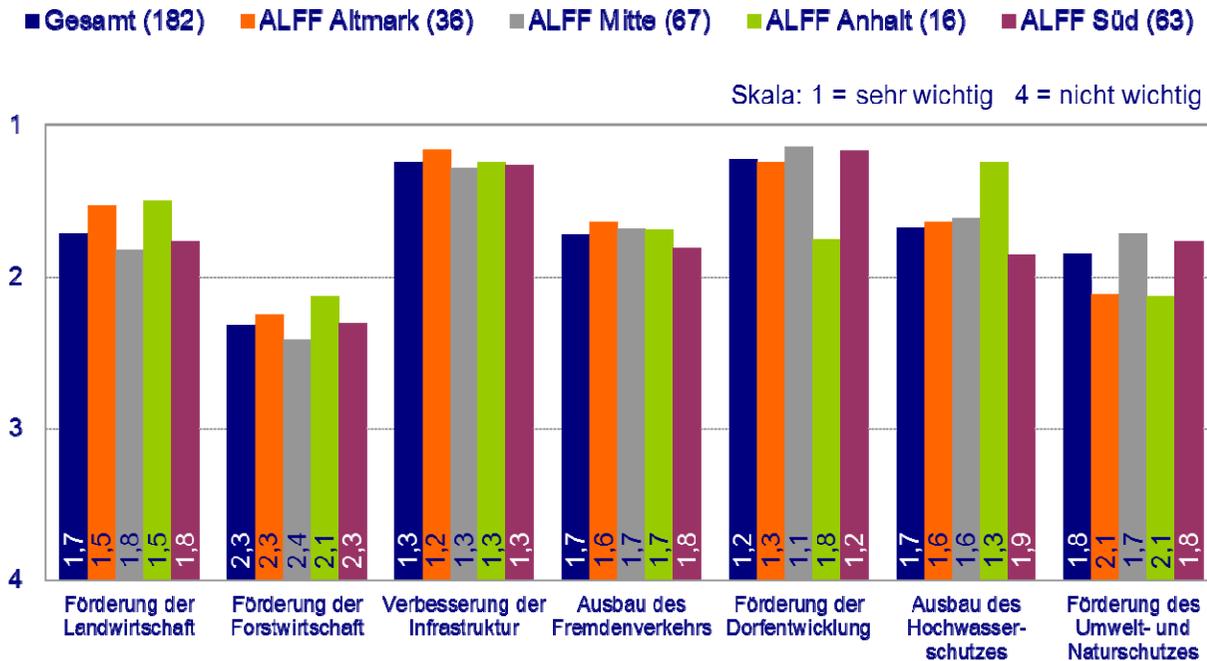
Die Kommunen in Sachsen-Anhalt wissen insgesamt etwas besser über die Inhalte des ELER Bescheid. Wie auch 2009 wurden 2012 einige Förderbereiche fälschlicherweise dem ELER-Fonds zugeordnet.



Wichtigkeit von Förderbereichen

Kommunen

Frage: Ich lese Ihnen im Folgenden einige Bereiche zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Sachsen-Anhalt vor. Sagen Sie mir bitte auf einer Skala von 1 bis 4, wie wichtig diese Ihrer Meinung nach für Ihre Region sind. „1“ bedeutet, es ist sehr wichtig, „4“ bedeutet, es ist nicht wichtig. (Angabe in Mittelwerten)



Die ALFF-Region Anhalt hält den Hochwasserschutz für besonders wichtig, während die Dorfentwicklung und der Umwelt- und Naturschutz eine geringere Rolle spielen. Die Verbesserung der Infrastruktur wird von den Gemeinden aller ALFF-Gebiete gleichermaßen als wichtig betrachtet.



Europäische Kommission
 Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung
 des ländlichen Raums
 HIER INVESTIERT EUROPA IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE

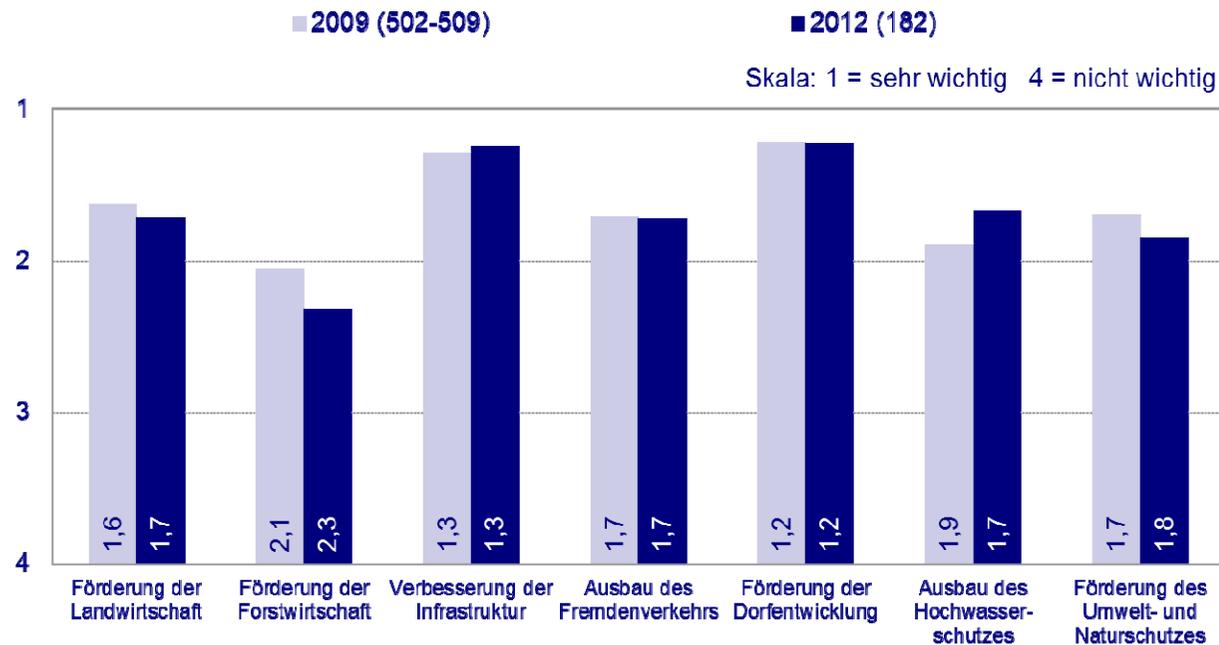




Wichtigkeit von Förderbereichen

Kommunen

Frage: Ich lese Ihnen im Folgenden einige Bereiche zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Sachsen-Anhalt vor. Sagen Sie mir bitte auf einer Skala von 1 bis 4, wie wichtig diese Ihrer Meinung nach für Ihre Region sind. „1“ bedeutet, es ist sehr wichtig, „4“ bedeutet, es ist nicht wichtig. (Angabe in Mittelwerten)

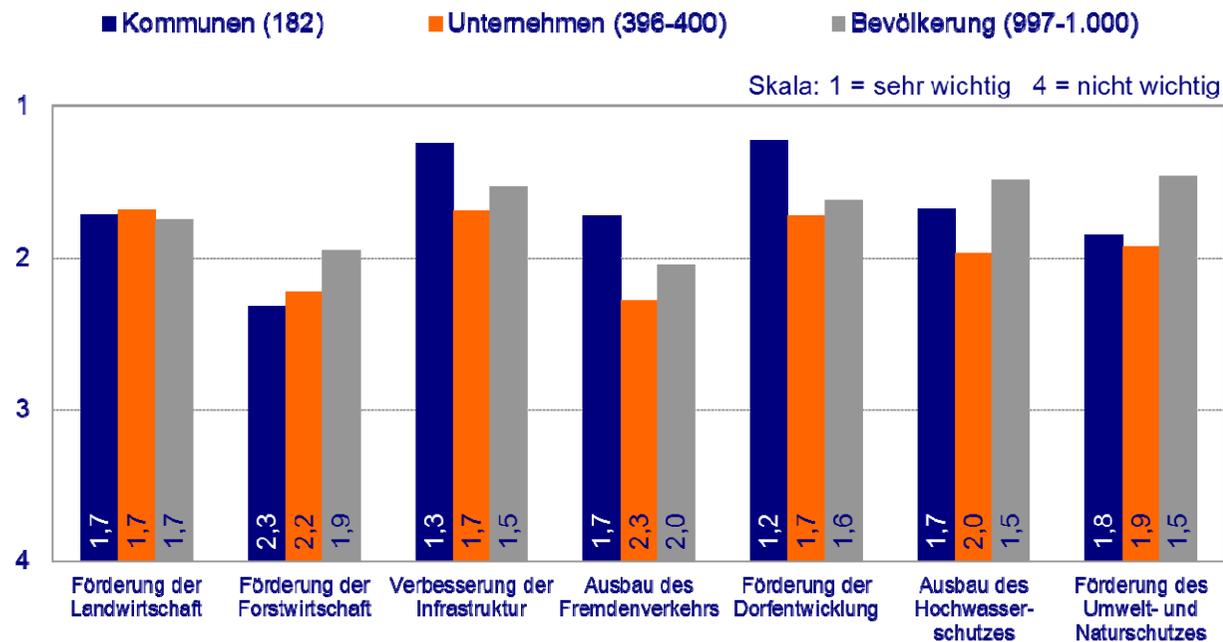


Die Förderung der Forstwirtschaft verliert für die Kommunen an Bedeutung, während die Wichtigkeit des Hochwasserschutzes steigt.



Wichtigkeit von Förderbereichen – Vergleich

Frage: Ich lese Ihnen im Folgenden einige Bereiche zur Förderung der ländlichen Entwicklung in Sachsen-Anhalt vor. Sagen Sie mir bitte auf einer Skala von 1 bis 4, wie wichtig diese Ihrer Meinung nach für Ihre Region sind. „1“ bedeutet, es ist sehr wichtig, „4“ bedeutet, es ist nicht wichtig. (Angabe in Mittelwerten)



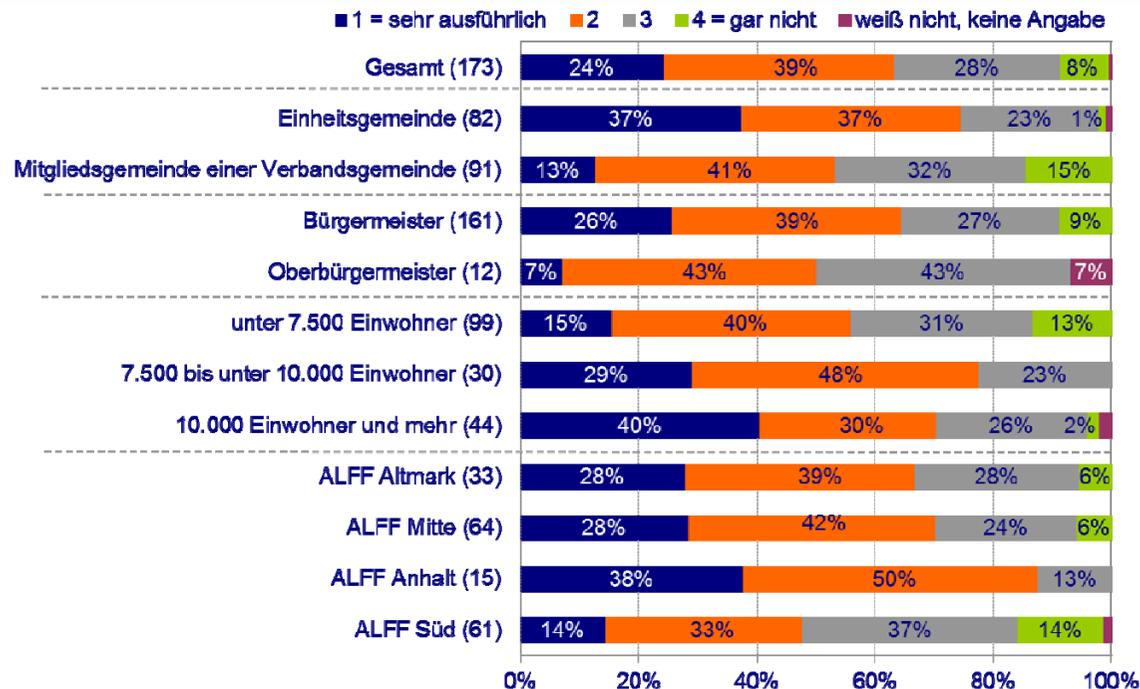
Kommunen stufen die „Verbesserung der Infrastruktur“, den „Ausbau des Fremdenverkehrs“ und die „Förderung der Dorfentwicklung“ als wichtig ein. Die Bevölkerung hingegen sieht die größte Relevanz in umweltpolitischen Aspekten.



Interesse am ELER

Kommunen

Frage: Wie konkret haben Sie sich bisher mit den Möglichkeiten des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums – kurz ELER – für Ihre Gemeinde beschäftigt? Bitte antworten Sie anhand einer Skala von 1 = „sehr ausführlich“ bis 4 = „gar nicht“.



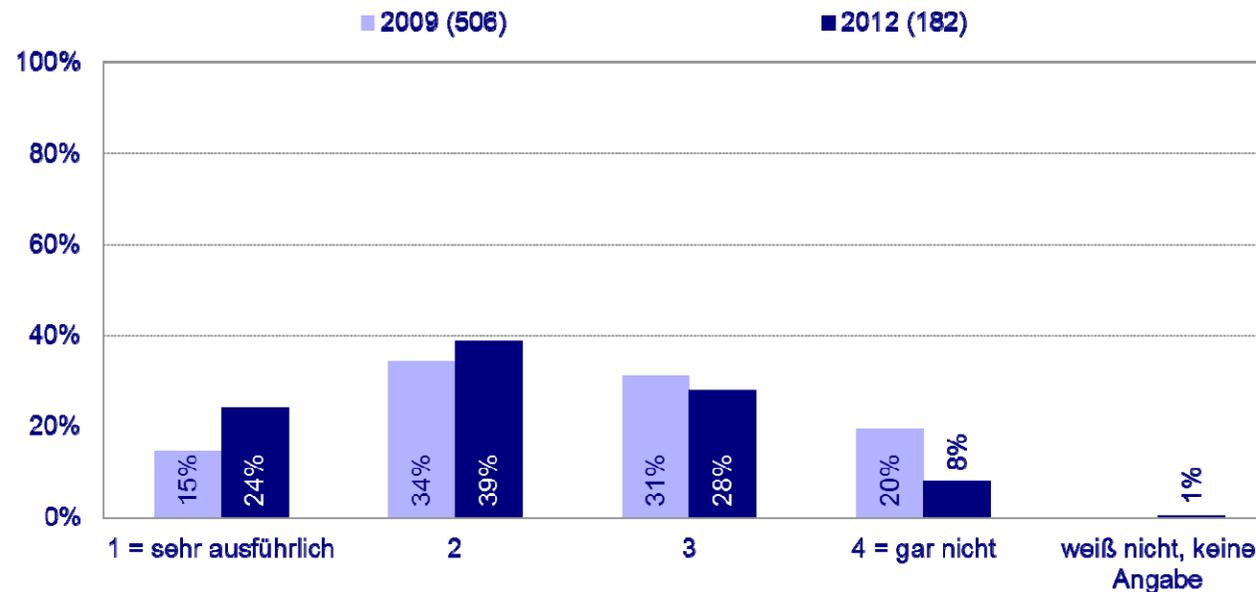
Auch wenn die Förderbereiche des ELER-Programms allgemein bekannt sind, bei der Aktivierung der Bürgermeister besteht Handlungsbedarf: Ca. ein Drittel der Kommunen hat sich bisher kaum oder gar nicht mit den Fördermöglichkeiten des ELER beschäftigt. Im Fokus stehen hier die Oberbürgermeister und Mitgliedsgemeinden von Verbandsgemeinden.



Interesse am ELER

Kommunen

Frage: Wie konkret haben Sie sich bisher mit den Möglichkeiten des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums – kurz ELER – für Ihre Gemeinde beschäftigt? Bitte antworten Sie anhand einer Skala von 1 = „sehr ausführlich“ bis 4 = „gar nicht“. | Trendbetrachtung 2009-2012



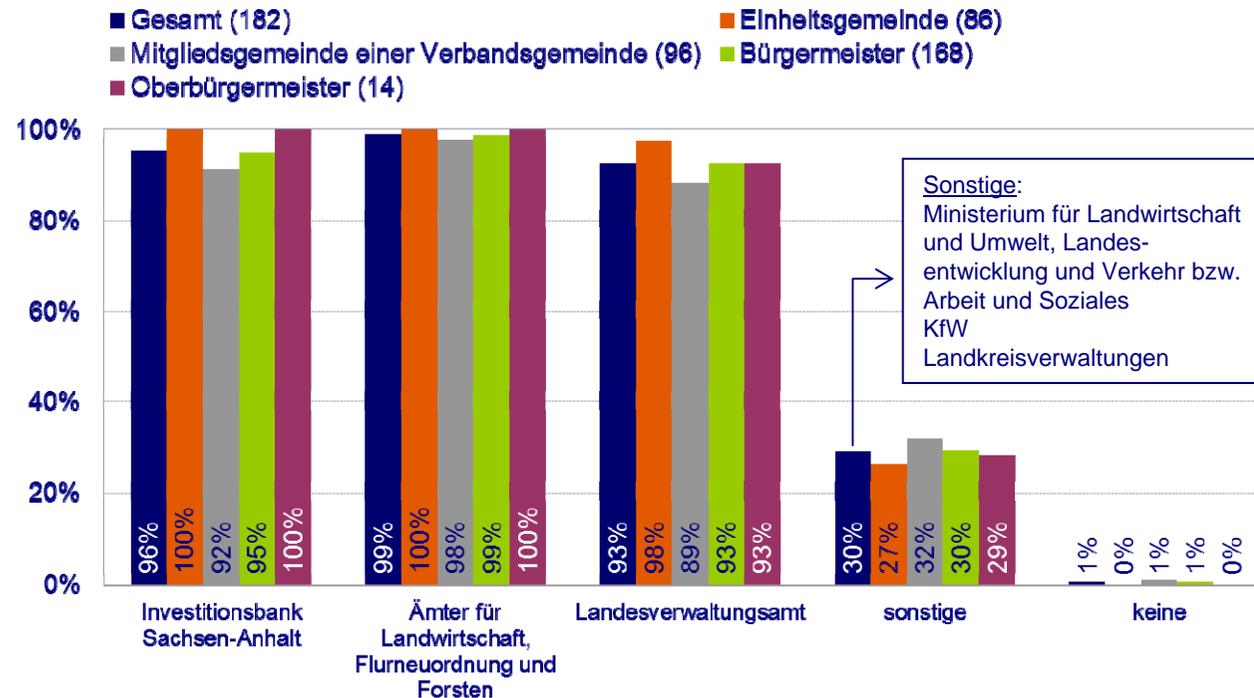
Auch wenn die Förderbereiche des ELER-Programms allgemein bekannt sind, bei der Aktivierung der Bürgermeister besteht Handlungsbedarf: Ca. ein Drittel der Kommunen hat sich bisher kaum oder gar nicht mit den Fördermöglichkeiten des ELER beschäftigt. Die Vergleichswerte zeigen, dass sich die Gemeinden 2012 ausführlicher mit dem ELER beschäftigt haben.



Bekanntheit von Fördermittelvergabestellen

Kommunen

Frage: Welche der folgenden Fördermittelvergabestellen sind Ihnen bekannt, wenn auch nur dem Namen nach?
(Mehrfachnennungen möglich)



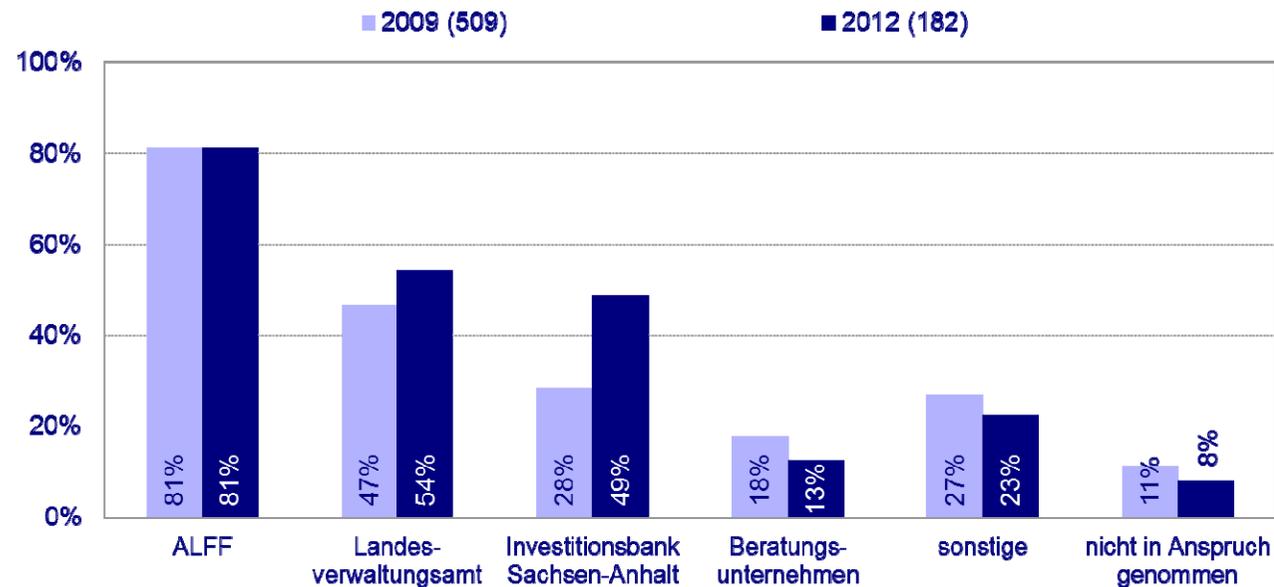
Allen Einheitsgemeinden und den Oberbürgermeister sind die Investitionsbank Sachsen-Anhalt und die ÄLFF bekannt. Leichte Defizite zeigen sich in den Mitgliedsgemeinden einer Verbandsgemeinde: Insbesondere die Investitionsbank Sachsen-Anhalt und das Landesverwaltungsamt sind hier im Vergleich unterdurchschnittlich bekannt.



Nutzung der Fördermittelvergabestellen

Kommunen

Frage: Bei welchen Stellen haben Sie bisher persönliche Beratungsgespräche zu diesem Thema in Anspruch genommen? (Mehrfachnennungen möglich)



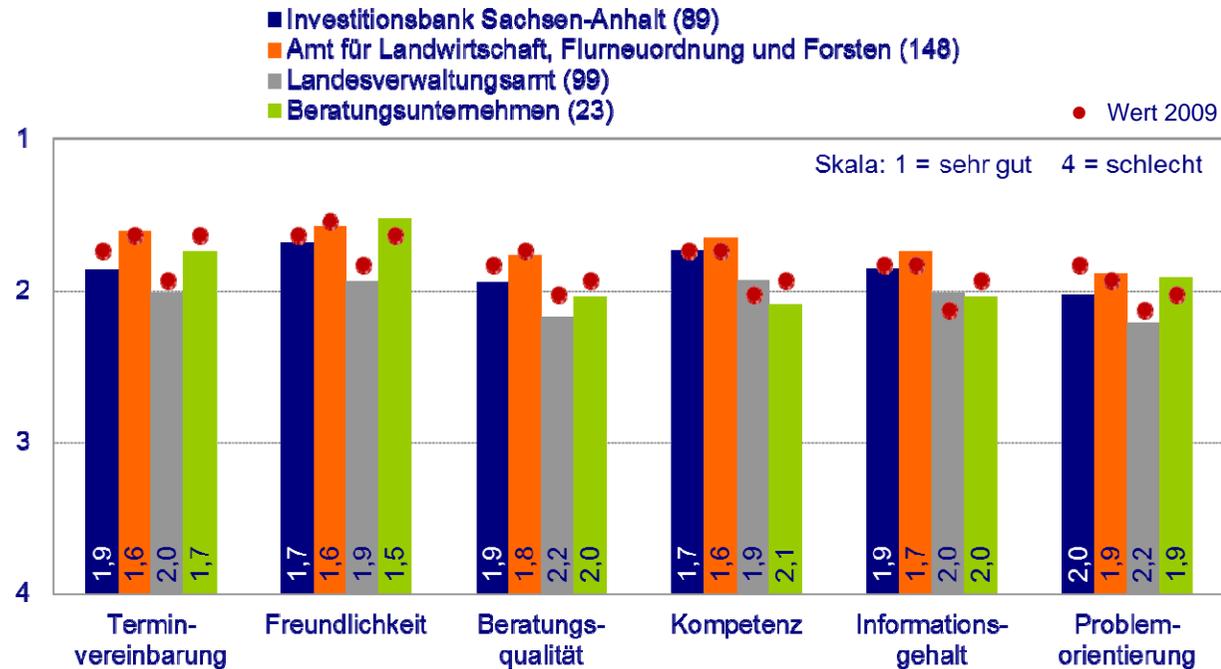
Bei den ÄLFF sind die Nutzungsquoten unverändert hoch. Die Investitionsbank Sachsen-Anhalt kann den Besuchsgrad fast verdoppelt. Eine Steigerung zeigt sich auch beim Landesverwaltungsamt. Da jedoch die Bewertung der Beratungsgespräche noch Verbesserungspotential aufweisen, sollte mit Schulungsunterlagen unterstützt werden.



Beurteilung der Beratungsgespräche

Kommunen

Frage: Sie sagten soeben, dass Sie bereits mindestens ein Beratungsgespräch bei <Fördermittelstelle> genutzt haben. Ich nenne Ihnen nun einige Merkmale eines Beratungsgesprächs. Bitte beurteilen Sie diese Merkmale anhand einer Skala von 1 = „sehr gut“ bis 4 = „schlecht“. Mit den Werten dazwischen können Sie abstufen.



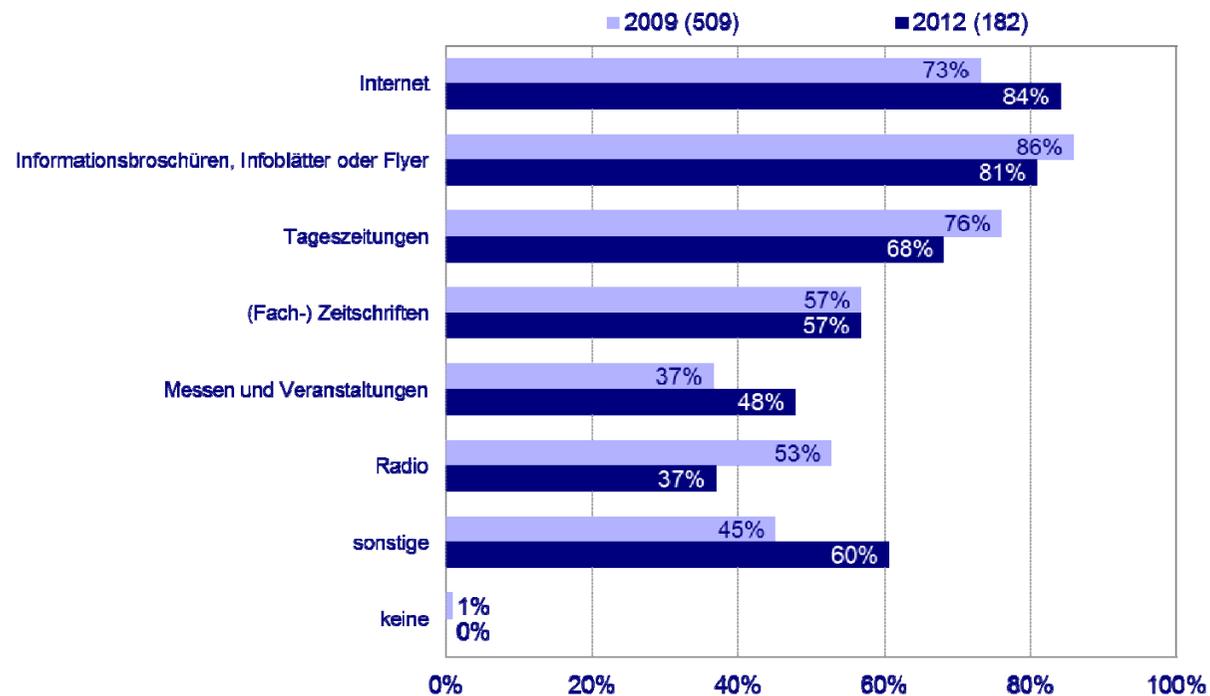
Die ÄLFF werden zwar in einigen Merkmalen schlechter bewertet, können aber ihre gute Position beibehalten. Wie auch bei den Unternehmen schneidet das Landesverwaltungsamt am schlechtesten ab. Die Investitionsbank Sachsen-Anhalt erhält 2012 durchgängig schlechtere Bewertungen als 2009.



Nutzung von Informationsquellen

Kommunen

Frage: Welche Quellen neben den Beratungsgesprächen bei den Förderstellen nutzen Sie für die Informationsbeschaffung zum Thema Förderung und damit verbundenen Programme? (Mehrfachnennungen möglich) | Trendbetrachtung 2009-2012

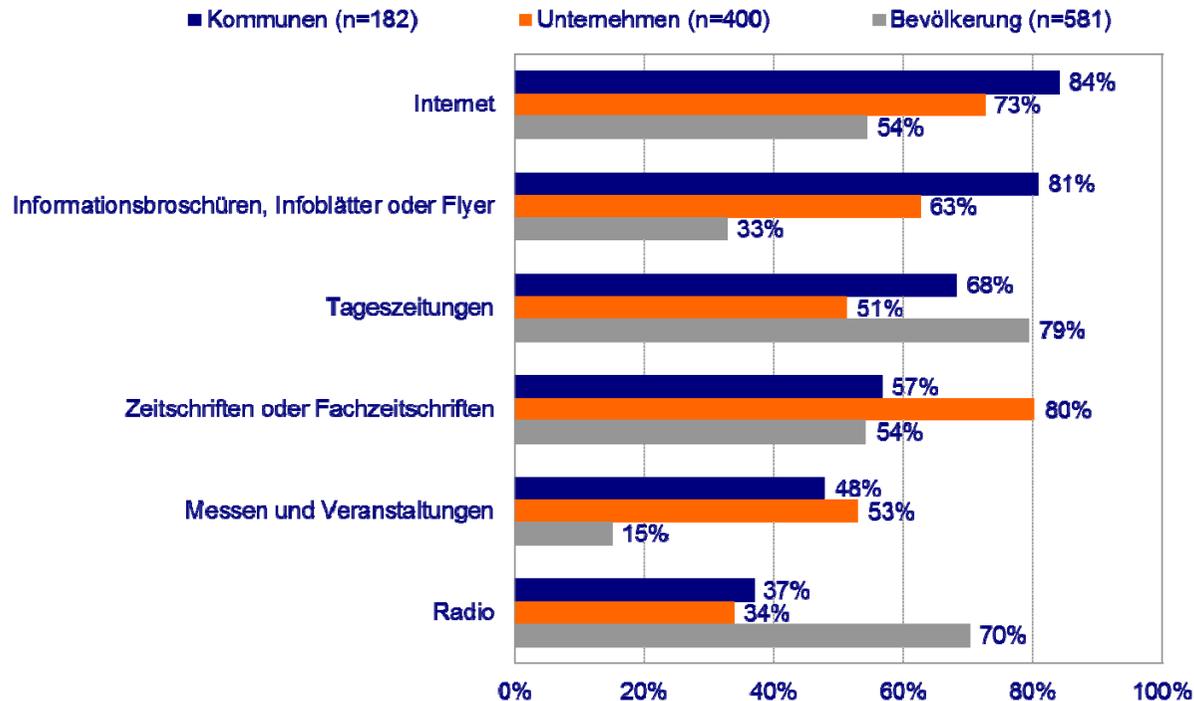


Für die befragten Bürgermeister ist das Internet die wichtigste Informationsquelle, gefolgt von Broschüren, Infoblättern oder Flyern. Neben dem Internet gewinnen auch Messen und Veranstaltungen an Bedeutung.



Nutzung von Informationsquellen – Vergleich

Fragen: Welche Quellen neben den Beratungsgesprächen bei den Förderstellen nutzen Sie für die Informationsbeschaffung zum Thema Förderung und damit verbundenen Programme? | Welche Informationsquellen nutzen Sie, um Informationen über den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums – kurz ELER – zu erhalten? (Mehrfachnennungen möglich)



Die Nutzung der Informationsquellen ist in den einzelnen Zielgruppen unterschiedlich. Kommunen nutzen in erster Linie das Internet. Im Gegensatz dazu sind für Unternehmen (Fach-) Zeitschriften die Infoquelle Nr. 1. In der Bevölkerung werden vor allem klassische Medien wie Fernsehen, Tageszeitungen und Radio genutzt.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Datenerhebung und Auswertung:
FGM Forschungsgruppe Medien GmbH
Erich-Zeigner-Allee 69-73
04229 Leipzig
Telefon: 0341/ 562 6000
Fax: 0341/ 562 4444
info@fg-medien.de
www.fg-medien.de